

Mittelfristige Beschäftigungs- prognose

**Berufliche und sektorale Veränderungen
2018 bis 2025**

Teilbericht Vorarlberg

**Marian Fink, Thomas Horvath, Peter Huber,
Ulrike Huemer, Christoph Lorenz, Helmut Mahringer,
Philipp Piribauer, Mark Sommer**

Wissenschaftliche Assistenz: Stefan Fuchs,
Stefan Weingärtner

Mittelfristige Beschäftigungsprognose Berufliche und sektorale Veränderungen 2018 bis 2025 Teilbericht Vorarlberg

**Marian Fink, Thomas Horvath, Peter Huber, Ulrike Huemer, Christoph Lorenz,
Helmut Mahringer, Philipp Piribauer, Mark Sommer**

Dezember 2019

Österreichisches Institut für Wirtschaftsforschung

Im Auftrag des Arbeitsmarktservice Österreich

Begutachtung: Julia Bock-Schappelwein • Wissenschaftliche Assistenz: Stefan Fuchs, Stefan Weingärtner

Inhalt

Als Basis für eine mittelfristige Schätzung des Qualifizierungsbedarfs erarbeitet das WIFO regelmäßig Prognosen der Beschäftigungsentwicklung nach Berufsgruppen, Branchen und Geschlecht für Österreich und die neun Bundesländer. Die aktuelle Version deckt den Zeitraum 2018 bis 2025 ab. Dieser Teilbericht gibt die Ergebnisse für Vorarlberg wieder.

Rückfragen: marian.fink@wifo.ac.at, thomas.horvath@wifo.ac.at, peter.huber@wifo.ac.at, ulrike.huemer@wifo.ac.at,
christoph.lorenz@wifo.ac.at, helmut.mahringer@wifo.ac.at, philipp.piribauer@wifo.ac.at, mark.sommer@wifo.ac.at, stefan.fuchs@wifo.ac.at,
stefan.weingaertner@wifo.ac.at

2019/388/S/WIFO-Projektnummer: 6316

© 2019 Österreichisches Institut für Wirtschaftsforschung

Medieninhaber (Verleger), Herausgeber und Hersteller: Österreichisches Institut für Wirtschaftsforschung,
1030 Wien, Arsenal, Objekt 20 • Tel. (+43 1) 798 26 01-0 • Fax (+43 1) 798 93 86 • <https://www.wifo.ac.at/> • Verlags- und Herstellungsort: Wien

Verkaufspreis: 40 € • Kostenloser Download: <https://www.wifo.ac.at/www/pubid/66170>

Mittelfristige Beschäftigungsprognose – Berufliche und sektorale Veränderungen 2018 bis 2025

Teilbericht Vorarlberg

Inhaltsverzeichnis

1. Zusammenfassung	2
2. Regionalwirtschaftliche Entwicklung	3
3. Sektorale Beschäftigungsentwicklung 2018 bis 2025	7
4. Berufliche Beschäftigungsentwicklung 2018 bis 2025	13
4.1. <i>Ergebnisse nach Ausbildungsanforderung (Skill-Level) und Berufshauptgruppe</i>	13
4.2. <i>Ergebnisse nach Berufsgruppen</i>	16
5. Anhang	19
5.1. <i>Tabellenanhang zur Branchen- und Berufsprognose im Österreich-Vergleich</i>	19
5.2. <i>Tabellenanhang zur Branchenprognose</i>	24
5.3. <i>Tabellenanhang zur Berufsprognose</i>	27
5.4. <i>Branchen- und Berufsgliederung</i>	29
Verzeichnis der Übersichten	36
Verzeichnis der Abbildungen	37

1. Zusammenfassung

Der Strukturwandel hat erhebliche Konsequenzen für den Arbeitsmarkt. Technische und organisatorische Innovationen, internationale Arbeitsteilung und Änderungen des Konsumverhaltens verschieben die Bedeutung der Wirtschaftssektoren und damit das Ausmaß und die Struktur der Nachfrage nach Arbeitskräften, Arbeitsplätzen, die durch Produktionsrückgänge oder Produktivitätsgewinne verloren gehen, stehen Beschäftigungsgewinnen in expandierenden Branchen gegenüber. Doch nicht nur die sektorale Struktur der Beschäftigung, sondern auch die Berufslandschaft ändert sich dadurch. Es kommt zur Verschiebung der Bedeutung von Tätigkeiten innerhalb der Branchen bis hin zur Entstehung neuer Berufsbilder. Gleichzeitig ändern sich mit dem Wandel der Nachfrage nach beruflichen Tätigkeitsprofilen auch die Qualifikationsanforderungen.

Der vorliegende Bericht zur mittelfristigen Beschäftigungsprognose für Vorarlberg stellt die Prognosen zur beruflichen und sektoralen Beschäftigungsentwicklung unter Berücksichtigung der regionalen Besonderheiten dar.¹⁾ Trotz unterschiedlich ausgeprägter Ausrichtung der regionalen Wirtschaften und entsprechenden regional heterogenen Schwerpunkten in der Beschäftigungsentwicklung wird sich – wie bereits in der Vergangenheit – die grundlegende Struktur der Beschäftigungsentwicklung zwischen den einzelnen Bundesländern nicht wesentlich voneinander unterscheiden. Gesamtwirtschaftlich wird zwischen 2018 und 2025 ein jährliches Beschäftigungsplus von +1,1% prognostiziert; eine leicht überdurchschnittliche Entwicklung wird in Vorarlberg mit +1,4% erwartet. Wachstumstreiber ist, wie in allen Bundesländern, der Dienstleistungsbereich.

- Der Strukturwandel wird den Beschäftigungsanteil des Vorarlberger Dienstleistungsbereichs von 63,9% (2018) auf 64,6% (2025) ansteigen lassen.
- Allen voran weiten die marktbezogenen Dienstleistungen und die öffentlichkeitsnahen Dienstleistungen ihre Beschäftigung aus.
- Im Produktionsbereich nimmt die Beschäftigung weiter zu, nachdem bereits in der Vergangenheit Beschäftigungszuwächse zu verzeichnen waren.
- Frauen profitieren aufgrund ihrer starken Dienstleistungsorientierung mittelfristig stärker vom Strukturwandel als Männer. Ihr Anteil an der Gesamtbeschäftigung wird um +0,6 Prozentpunkte auf voraussichtlich 45,9% steigen.
- Das prognostizierte Beschäftigungswachstum beinhaltet auch einen großen Anteil an Teilzeitbeschäftigung, da der strukturelle Wandel Branchen und Berufsgruppen mit hohem Teilzeitanteil begünstigt.
- Innerhalb der Berufslandschaft verschiebt sich die Bedeutung von gering qualifizierten Tätigkeiten zu höher und hoch qualifizierten Tätigkeiten.
- Das relativ stärkste Beschäftigungswachstum wird für hoch qualifizierte Berufe (akademische Berufe) erwartet. Das absolut stärkste Beschäftigungswachstum wird für das

¹⁾ Bei der vorliegenden Studie handelt es sich um ein Update der Prognose aus dem Jahr 2017. Die Österreicherergebnisse sowie ein Vergleich der Bundesländerergebnisse finden sich im Hauptbericht, Band II (Fink et al., 2019).

quantitativ bedeutende mittlere Qualifikationssegment erwartet. Innerhalb des mittleren Qualifikationssegments profitieren vor allem *technische Fachkräfte* (Berufshauptgruppe 3), ein Bereich in denen ein relativ hoher Anteil an hoch und höher qualifizierten Arbeitskräften beschäftigt ist, und *Dienstleistungsberufe* (Berufshauptgruppe 6) überdurchschnittlich. *Hilfstätigkeiten* wachsen, entgegen dem negativen nationalen Trend, moderat.

2. Regionalwirtschaftliche Entwicklung

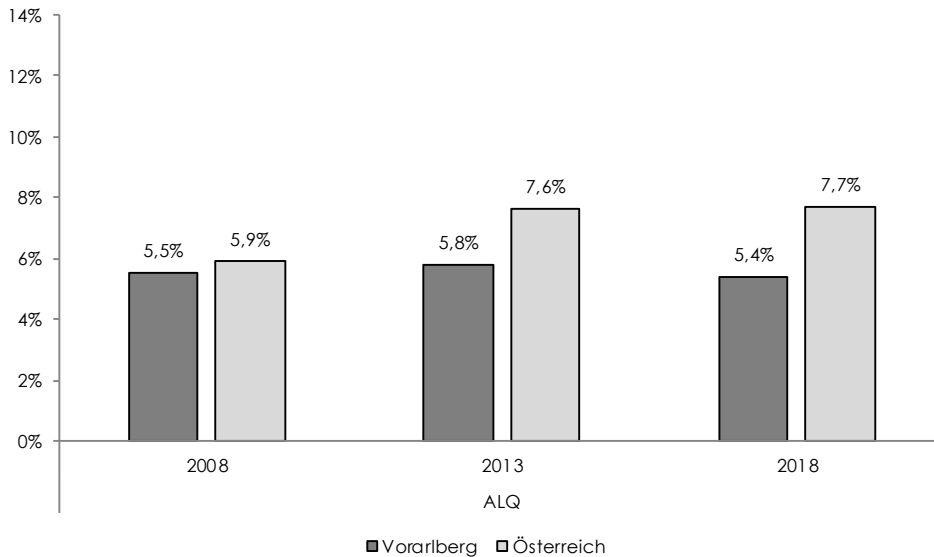
Durch eine stark industrielle Prägung, eine günstige Lage, eine hohe Lokalisation von innovativen Klein- und Mittelbetrieben im industriell-gewerblichen Bereich und einen ebenfalls gut entwickelten Tourismus ist Vorarlberg eines der reichsten Bundesländer Österreichs. Das BRP pro Kopf (2015) liegt hier mit € 48.500 hinter Salzburg und Wien, in denen allerdings ein großer unternehmensnaher Dienstleistungsbereich die Statistik unterstützt, an dritter Stelle unter den österreichischen Bundesländern.

Basierend auf diesen Standortvorteilen war auch die Wachstumsrate der realen Bruttowertschöpfung²⁾ in diesem Bundesland in der mittleren Frist höher als im österreichischen Durchschnitt. Insbesondere die Jahre 2014 bis 2018 waren hier von einem Zuwachs von jährlich durchschnittlich 2,3% geprägt, während die Entwicklung in der Krisenperiode (2008-2012), aufgrund der hohen Exportabhängigkeit der Vorarlberger Industrie mit +0,4% etwas verhaltener war.

Auch am Arbeitsmarkt war und ist das Bundesland durch eine geringe Arbeitslosenquote geprägt. Insbesondere war der Anstieg der Arbeitslosenquote im Zeitraum 2011 bis 2016 von 5,6% auf 5,9% der geringste unter allen Bundesländern war. Seitdem die Arbeitslosenquote österreichweit wieder rückläufig ist, ist der Rückgang in Vorarlberg aber ebenfalls schwächer als im Rest des Bundesgebiets. 2018 lag die Arbeitslosenquote bei 5,4% was der viertniedrigste Wert in Österreich war. Die erwerbsfähige Bevölkerung (im Alter von 15 bis 64 Jahren) wuchs dabei in Vorarlberg im Zeitraum 2009 bis 2018 um jährlich durchschnittlich +0,6%. In Zukunft wird die erwerbsfähige Bevölkerung bis 2025 in diesem Bundesland stagnieren.

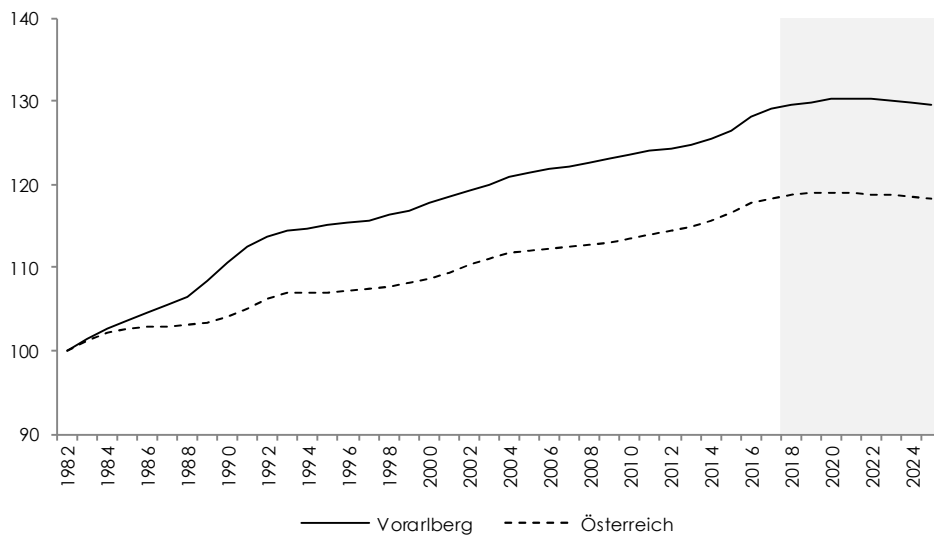
²⁾ Die reale Bruttowertschöpfung für 2011-2018 beruht auf WIFO-Schätzungen und nicht auf den publizierten Werten von Statistik Austria.

Abbildung 1: Arbeitslosigkeit in Vorarlberg im Vergleich zum gesamten Bundesgebiet, 2008 bis 2018



Q: Statistik Austria, AMS, Hauptverband, WIFO-Berechnungen.

Abbildung 2: Entwicklung der erwerbsfähigen Bevölkerung (15-64 Jahre) in Vorarlberg im Vergleich zum gesamten Bundesgebiet, 1982 bis 2025, Index 1982=100.



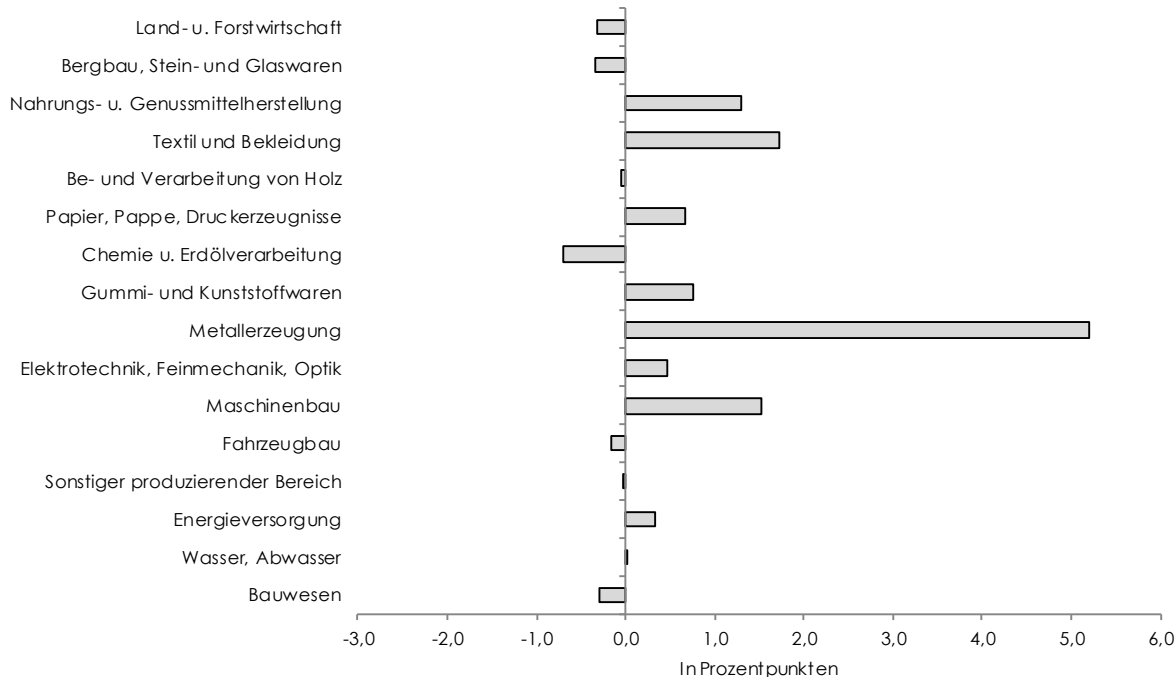
Q: Statistik Austria, Bevölkerung im Jahresdurchschnitt und Bevölkerungsprognose 2018 (Hauptvariante, Erstellt am 08.10.2018), WIFO-Berechnungen. Werte ab 2018 sind prognostiziert.

Vorarlberg zählt zwar nicht zu den Bundesländern mit großen Industriebetrieben, wies aber im Jahr 2018 den höchsten Beschäftigungsanteil aller Länder im Produktionsbereich³⁾ auf (35,8%). Neben Oberösterreich und der Steiermark ist Vorarlberg jenes Bundesland, für dessen

³⁾ Die mittelfristige Beschäftigungsprognose unterscheidet insgesamt 38 Branchen, die auf Basis der Ö-NACE Wirtschaftsabteilungen zusammengefasst wurden (siehe Übersicht 15).

wirtschaftliche Entwicklung der Produktionsbereich damit von vergleichsweise großer Bedeutung war und auch bleiben wird. In der Vorperiode (2011/2018) verzeichnete Vorarlberg gemeinsam mit Tirol die im Bundesvergleich (relativ betrachtet) höchsten Beschäftigungszuwächse im Produktionsbereich (+6.800 bzw. +1,8% jährlich).

Abbildung 3: Beschäftigungsanteil der Branchen in Vorarlberg, als Abweichung vom Beschäftigungsanteil in Österreich (Lokalisation) – Produktionsbereich 2018

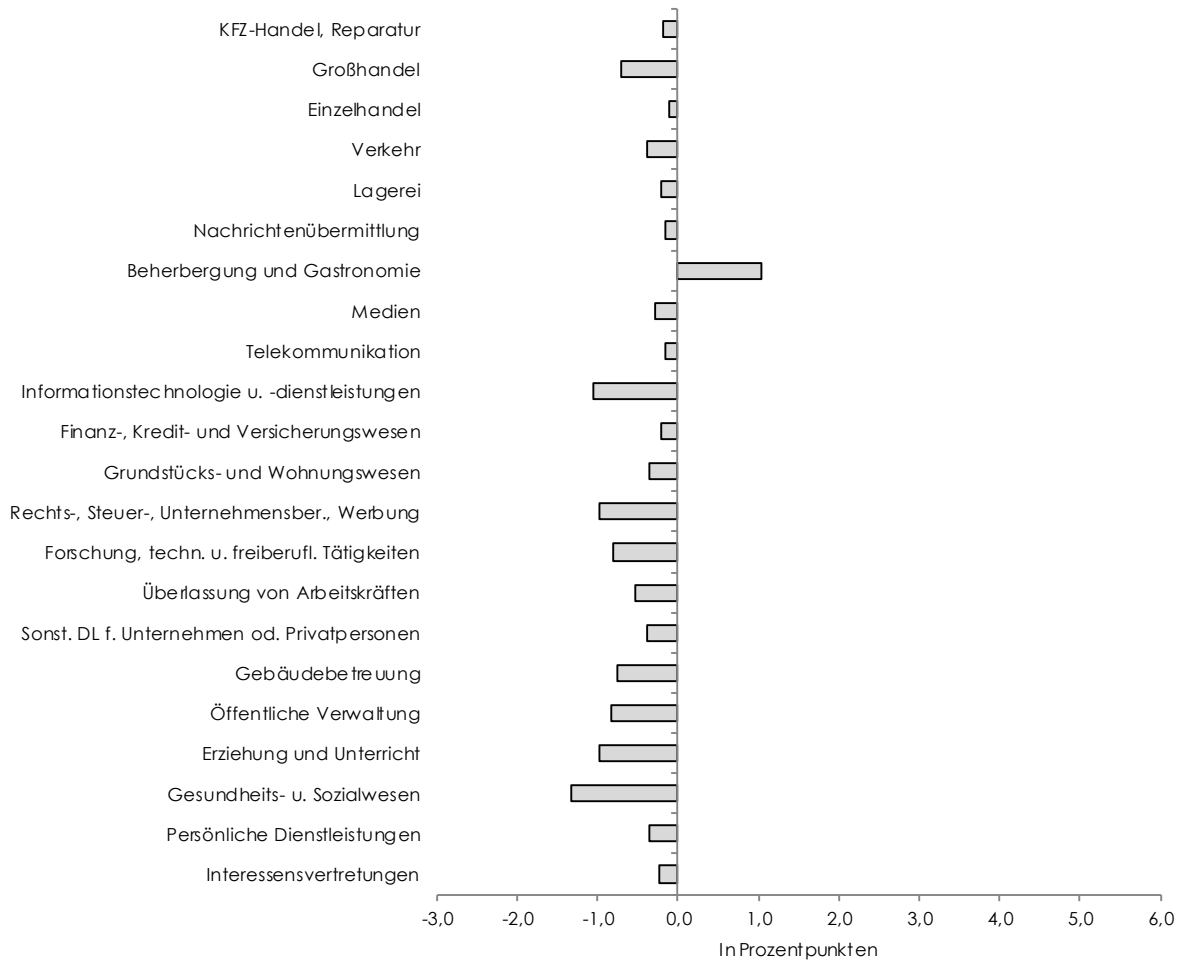


Q: WIFO-Berechnungen - Branchen- und Berufsmodelle. - Berechnungen auf Basis ungerundeter Werte – Rundungen können Rechendifferenzen ergeben.

Die Beschäftigungsentwicklung in Vorarlberg lag in den Jahren 2011 bis 2018 deutlich über dem nationalen Wachstumstrend (+1,8% p. a., Österreich: +1,4% p. a.). Unter den Branchen des Produktionsbereiches ist insbesondere der – im Vergleich zu Österreich – hohe Anteil an Beschäftigten in der Metallerzeugung, der Textil und Bekleidungsindustrie, in der Nahrungsmittelherstellung sowie im Maschinenbau auffällig (Abbildung 3).

Innerhalb der Dienstleistungsbranchen weist Vorarlberg im Bundesvergleich lediglich in der Beherbergung und Gastronomie einen überproportional hohen Beschäftigungsanteil auf. Der Beschäftigungsanteil der öffentlichkeitsnahen Dienstleistungen (Gesundheitswesen, Unterrichtswesen und öffentliche Verwaltung) liegt hingegen deutlich unter dem nationalen Durchschnitt, ebenso wie jener des Großhandels und des besonders dynamischen Bereichs der Informations- und Kommunikationstechnologie (vgl. Abbildung 4).

Abbildung 4: Beschäftigungsanteil der Branchen in Vorarlberg, als Abweichung vom Beschäftigungsanteil in Österreich (Lokalisation) – Dienstleistungsbereich 2018



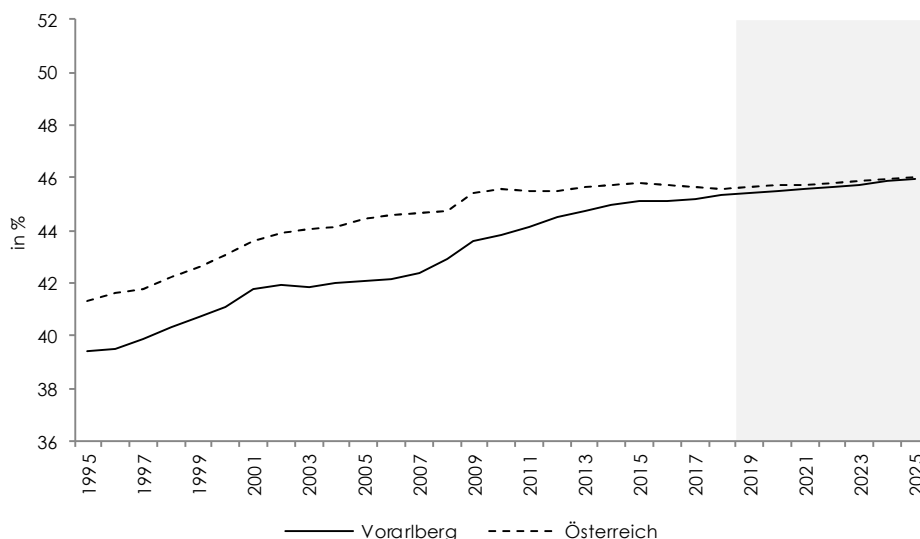
Q: WIFO-Berechnungen - Branchen- und Berufsmodelle. - Berechnungen auf Basis ungerundeter Werte – Rundungen können Rechendifferenzen ergeben.

Die Beschäftigungsentwicklung in Vorarlberg, die sich in den vergangenen Jahren deutlich über dem österreichischen Durchschnitt bewegte, wird auch bis 2025 überdurchschnittlich dynamisch verlaufen: Die unselbständige Beschäftigung wird zwischen 2018 und 2025 um insgesamt voraussichtlich +17.200 auf 179.500 steigen. Das entspricht einem jährlichen Beschäftigungswachstum von +1,4%. Damit liegt das Beschäftigungswachstum über dem österreichweiten Durchschnitt (+1,1% jährlich).

Die Beschäftigung der Frauen (+1,6% p. a.) wird in Vorarlberg deutlich stärker als jene der Männer (+1,3% p. a.) wachsen. Durch das überdurchschnittlich hohe Wachstum der Frauenbeschäftigung steigt deren Anteil an der Gesamtbeschäftigung von 45,3% auf 45,9% und wird damit leicht unter dem bundesweiten Schnitt von 46,0% liegen (Abbildung 5). In absoluten Zahlen entstehen bis 2025 +8.900 zusätzliche Beschäftigungsverhältnisse für Frauen. Weibliche Beschäftigte profitieren bundesweit wie auch in Vorarlberg von der starken Dynamik des

Dienstleistungssektors, der vielen Frauen einen Arbeitsplatz bietet. Arbeitsplätze für Frauen entstehen also in erster Linie durch den strukturellen Wandel, der Branchen mit hohen Frauenanteilen begünstigt.

Abbildung 5: Entwicklung des Frauenanteils an der unselbständigen Beschäftigung in Vorarlberg und in Österreich 1995 bis 2025, in %



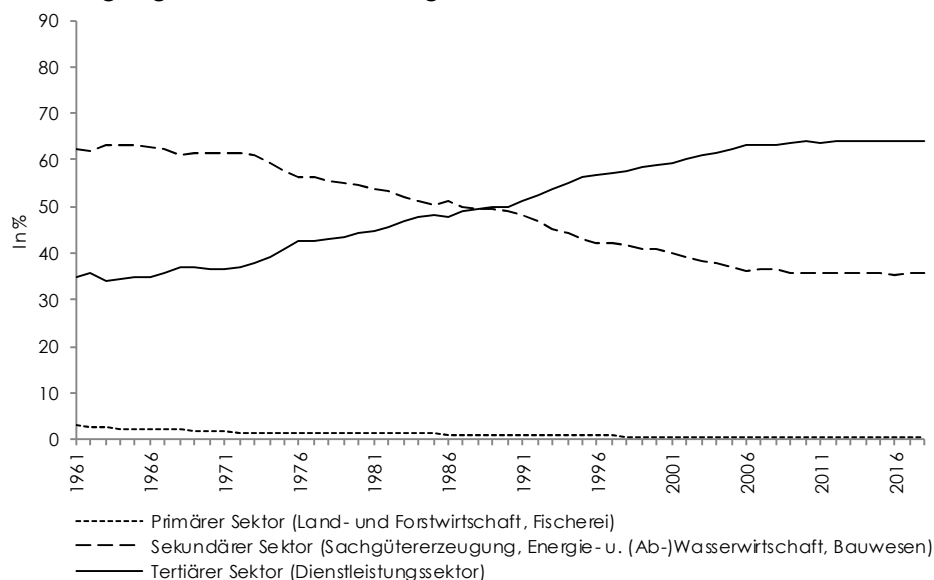
Q: HV, WIFO-Berechnungen - Branchen- und Berufsmodelle (geschlechtsspezifisches Szenario). - Beschäftigung ohne Präsenzdienster und BezieherInnen von Karenz- und Kinderbetreuungsgeld; Werte ab 2019 sind prognostiziert.

3. Sektorale Beschäftigungsentwicklung 2018 bis 2025

- Die Beschäftigung dürfte sich in Vorarlberg im Bundesvergleich mittelfristig am günstigsten entwickeln; dies gilt für den Dienstleistungsbereich (+1,6% p. a. gegenüber +1,3% p. a. in Österreich insgesamt) ebenso wie für den deutlich überdurchschnittlich dynamischen Produktionsbereich (+1,1% p. a. gegenüber +0,6% jährlich).
- Die Dienstleistungsorientierung der Wirtschaft schreitet deutlich voran. Allen voran weiten die marktbezogenen (+1,6% p. a. bzw. +7.000) und die öffentlichkeitsnahen Dienstleistungen (+1,7% jährlich bzw. +4.800) ihre Beschäftigung aus.
- Auch der in Vorarlberg sehr bedeutsame Produktionsbereich wird substantiell zur Beschäftigungsausweitung beitragen (+4.800), mit den größten Zuwächsen in der Metallherzeugung und im Bauwesen.
- Die absolut größten Beschäftigungszuwächse über alle Branchen werden im Gesundheits- und Sozialwesen (+3.800), in der Metallherzeugung (+1.900) sowie in der Beherbergung und Gastronomie (+1.400) erwartet.
- Der wirtschaftliche Strukturwandel begünstigt nach wie vor die Beschäftigung von Frauen (Frauen: +1,6% p. a. bzw. +8.900; Männer: +1,3% p. a. bzw. +8.300), wodurch ihr Anteil an der Gesamtbeschäftigung weiter steigen wird.

Die Dynamik der Beschäftigungsentwicklung in den Branchen⁴⁾ wird wesentlich durch die Produktionsentwicklung bestimmt. Zudem wirkt sich die Entwicklung der Arbeitsproduktivität auf die Beschäftigungsnachfrage einzelner Branchen aus. Die sektorale Beschäftigungsentwicklung in Vorarlberg ist – ähnlich wie in Österreich insgesamt – von deutlichen Verschiebungen geprägt, die zu einer weiter zunehmenden Bedeutung von Dienstleistungsbranchen führt. Während der Anteil der Beschäftigten im Dienstleistungsbereich in Vorarlberg im Zeitverlauf deutlich steigt, nimmt er im Sachgütersektor seit Mitte der 1970er-Jahre kontinuierlich ab (vgl. Abbildung 6). Der Beschäftigungsanteil im Dienstleistungssektor übertrifft daher seit Ende der 1980er-Jahre jenen des Sachgütersektors.

Abbildung 6: Beschäftigungsentwicklung des Primär-, Sachgüter- und Dienstleistungssektors; Beschäftigungsanteile in Vorarlberg, 1961 bis 2018



Q: WIFO-Berechnungen auf Basis der Daten des Hauptverbands der österreichischen Sozialversicherungsträger. Zeitreihenbrüche: 1969/70, 1985/86, 1994/95, 2007/08.

Die sektorale Beschäftigungsstruktur Vorarlbergs und Österreichs unterscheidet sich deutlich (Übersicht 1): Während in Vorarlberg die Dienstleistungsbranchen, insbesondere die marktbezogenen Dienstleistungen (mit einem Beschäftigungsanteil 2018 von rund 38% gegenüber rund 44% in Österreich) von unterdurchschnittlicher Bedeutung sind, fällt der Beschäftigungsanteil des Produktionsbereiches mit 36,1% um 10 Prozentpunkte höher aus als im Bundesdurchschnitt, was dem höchsten Wert aller Bundesländer entspricht.

Die Beschäftigung dürfte sich in Vorarlberg mittelfristig deutlich dynamischer entwickeln als im gesamten Bundesgebiet. Mit +1,4% p. a. dürfte das westlichste Bundesland sogar Spitzenreiter sein (Österreich: +1,1% p. a.). Auch auf Ebene der breiten Branchengruppen wird stets eine

⁴⁾ Prognostiziert wird die unselbständige, voll versicherungspflichtige Beschäftigung. Die 38 Branchengruppen, die in der Prognose unterschieden werden lassen sich wiederum zu breiteren Branchengruppen zusammenfassen (vgl. Übersicht 1).

deutlich überdurchschnittliche Dynamik erwartet: So werden die marktbezogenen Dienstleistungen um voraussichtlich +1,6% p. a. wachsen (Österreich: +1,3% p. a.), die öffentlichkeitsnahen Dienstleistungen um +1,7 p. a. (gegenüber +1,2% jährlich) und auch der wichtige Sekundärsektor dürfte mit +1,1% p. a. bedeutend rascher wachsen als im Bundesdurchschnitt (+0,5% p. a.).

Übersicht 1: Branchenstruktur 2018 und Beschäftigungsentwicklung 2018 bis 2025, zusammengefasste Branchen

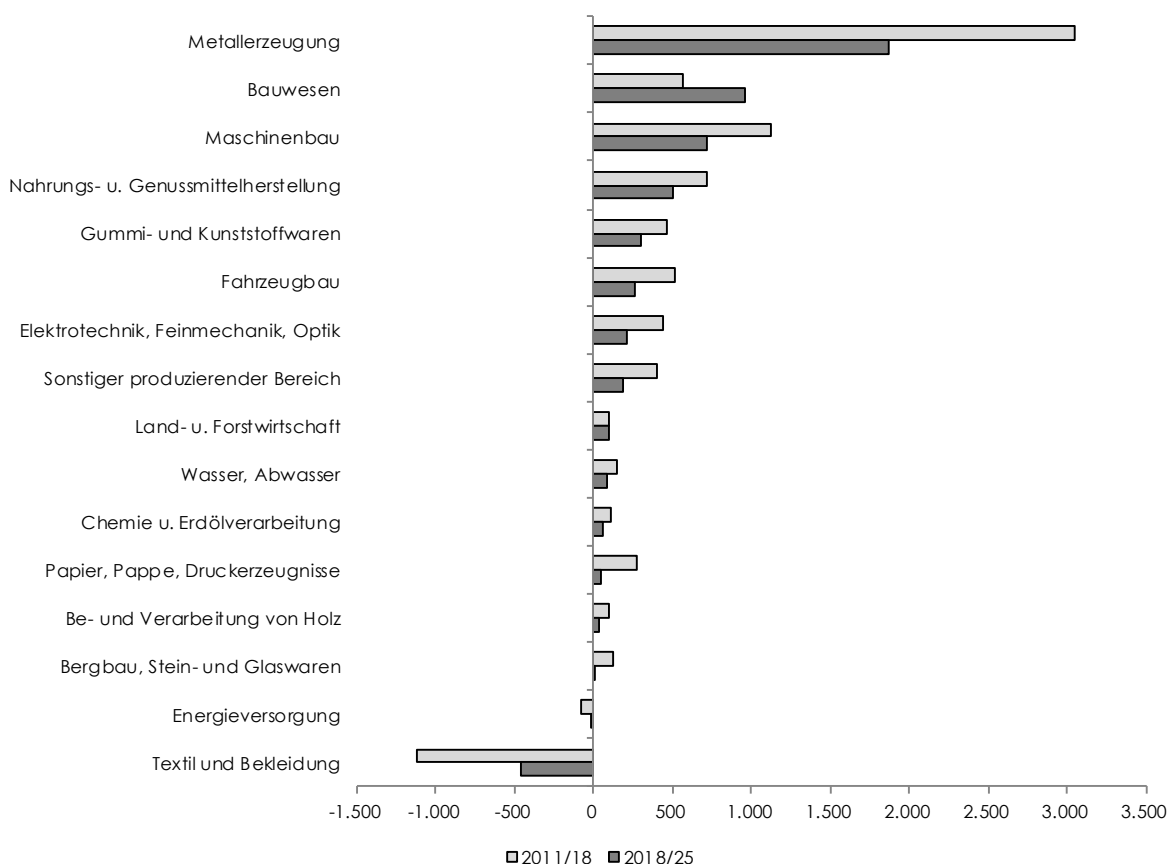
	Branchenstruktur		Beschäftigung			
	Vbg.	Österreich	Bestand 2018	Vorarlberg	Österreich	
	Anteil in %			Veränderung 2018-2025	in % pro Jahr	
			absolut			
PRODUKTIONSBEREICH (1-16)	36,1	26,1	58.600	4.800	1,1	0,6
Primärsektor (1)	0,4	0,7	600	100	2,1	1,6
Sekundärsektor (2-16)	35,8	25,4	58.000	4.700	1,1	0,5
Sachgütererzeugung* (2-13)	27,4	17,1	44.500	3.700	1,2	0,4
Energie- u. (Ab-)Wasserwirtschaft (14-15)	1,5	1,2	2.400	100	0,4	0,2
Bauwesen (16)	6,8	7,1	11.100	1.000	1,2	0,8
DIENSTLEISTUNGSBEREICH (17-38) (Tertiärsektor)	63,9	73,9	103.700	12.300	1,6	1,3
Marktbezogene Dienstleistungen (17-33)	37,9	44,2	61.600	7.000	1,6	1,3
Handel (17-19)	14,0	15,0	22.700	2.400	1,4	0,7
Verkehr und Lagerei (20-22)	4,7	5,5	7.600	300	0,5	0,7
Beherbergung und Gastronomie (23)	7,0	5,9	11.300	1.400	1,7	1,9
Information und Kommunikation (24-26)	1,1	2,6	1.800	600	4,2	3,7
Finanz-, Kredit- und Versicherungswesen (27)	2,9	3,1	4.700	-100	-0,3	-0,6
Grundstücks- und Wohnungswesen (28)	0,8	1,1	1.300	200	2,3	0,8
Freiberufl., wissenschaftl. u. techn. DL (29-30)	3,0	4,8	4.900	1.000	2,7	2,6
Sonstige wirtschaftl. Dienstleistungen (31-33)	4,5	6,2	7.300	1.200	2,3	1,8
Öffentlichkeitsnahe Dienstleistungen (34-36)	23,0	26,2	37.400	4.800	1,7	1,2
Sonstige Dienstleistungen (37-38)	2,9	3,6	4.800	500	1,6	0,8
GESAMT (1-38)	100,0	100,0	162.300	17.200	1,4	1,1

Q: WIFO-Berechnungen - Branchen- und Berufsmodelle. - Werte für 2025 prognostiziert. Berechnungen auf Basis ungerundeter Werte – Rundungen können Rechendifferenzen ergeben.

Triebfeder des Beschäftigungsanstiegs in Vorarlberg ist – wie auch auf Bundesebene – der Dienstleistungsbereich mit einem Beschäftigungswachstum in Höhe von voraussichtlich +12.300, wobei insbesondere in den Branchen der marktbezogenen Dienstleistungen hohe Zuwächse zu erwarten sind (+7.000 Beschäftigte bis 2025). Auch die öffentlichkeitsnahen Dienstleistungen und der Produktionsbereich werden mit jeweils +4.800 zusätzlichen Beschäftigungsverhältnissen bis 2025 deutlich zur gesamten Beschäftigungsentwicklung beitragen. Die im Bundesvergleich sehr günstige Entwicklung im produzierenden Bereich (+1,1 p. a. bis 2025) bedingt weiterhin in vielen Branchen eine Ausweitung der Beschäftigung, allerdings dürfte sich die Wachstumsdynamik gegenüber der Vorperiode (2011-2018: +1,8% p. a.) merk-

lich abschwächen. Dies wird auch mit Blick auf die einzelnen Branchen deutlich: So werden etwa im Bereich Metallerzeugung (+1.900), im Maschinenbau (+700) oder in der Nahrungs- und Genussmittelherstellung (+500) zwar weiterhin deutliche Zuwächse erwartet, diese fallen jedoch, vor allem in der Metallerzeugung, schwächer aus als in der Vorperiode. Günstiger als bisher dürfte dagegen die Entwicklung im Bauwesen ausfallen (+1.000). Zu Beschäftigungsverlusten dürfte es nur im Bereich Textil und Bekleidung (insgesamt -500 bis 2025) kommen, wobei der durchschnittliche jährliche Beschäftigungsverlust bis 2025 weniger drastisch ausfallen wird als in der Vergangenheit (vgl. Abbildung 7).

Abbildung 7: Beschäftigungsentwicklung in Vorarlberg nach Wirtschaftsbereichen im Produktionsbereich; absolute Beschäftigungsveränderung 2011/2018 und 2018/2025

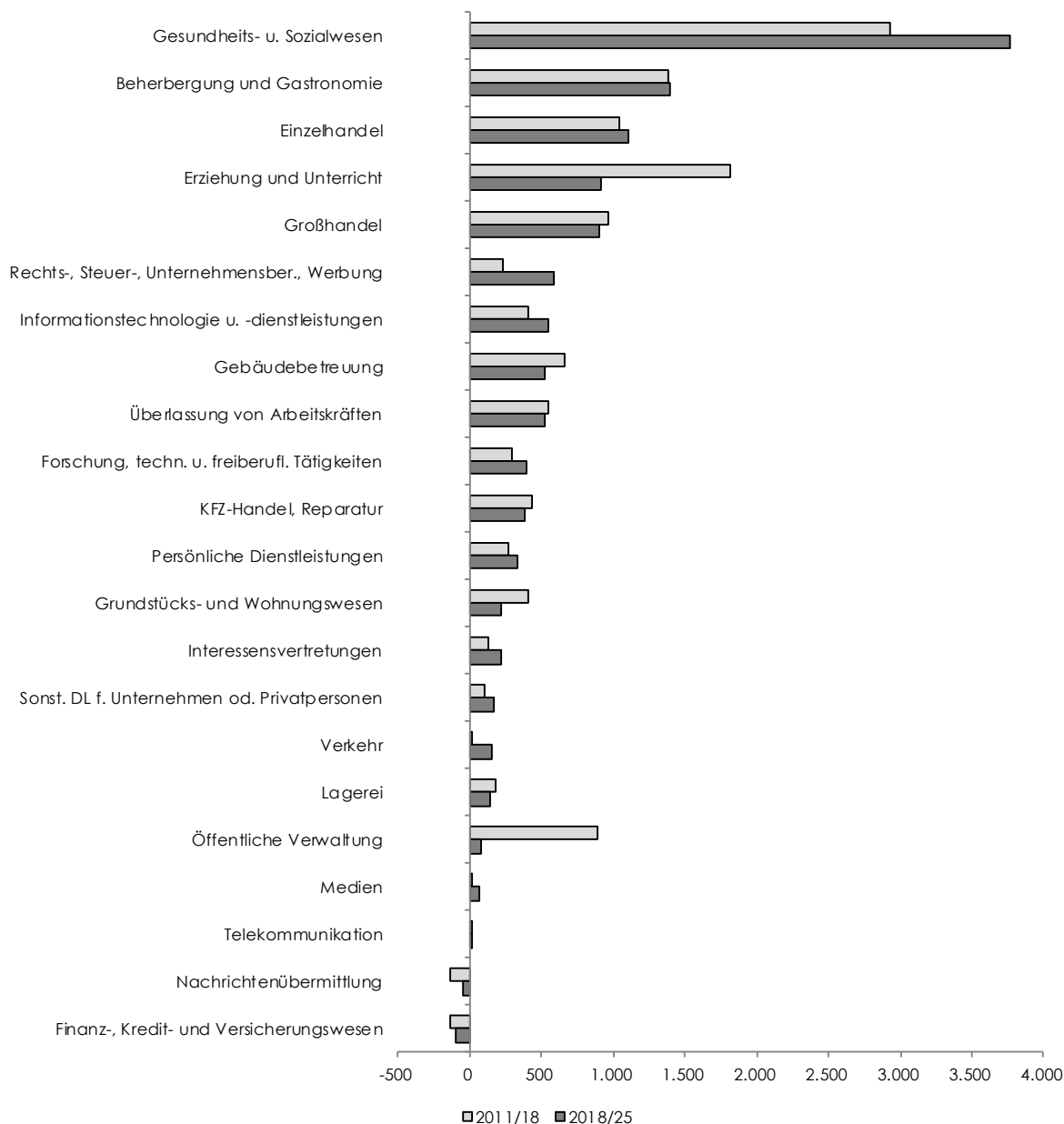


Q: WIFO-Berechnungen - Branchen- und Berufsmodelle. - Werte für 2025 prognostiziert. Berechnungen auf Basis ungerundeter Werte – Rundungen können Rechendifferenzen ergeben. Branchen absteigend nach der Größe der absoluten Veränderung 2018/2025 sortiert.

Die Branchen des Dienstleistungsbereiches werden, aufgrund einer weiterhin stark positiven Dynamik (+1,6% nach +1,8% p. a. in der Vorperiode), in der großen Mehrzahl der Fälle erneut Beschäftigte zugewinnen. Das Gesundheits- und Sozialwesen wird dabei erneut am stärksten zur Beschäftigungsausweitung beitragen (+3.800), wobei sich das Wachstum gegenüber der Vorperiode noch weiter dynamisieren dürfte. Erneute größere Zuwächse wird es ebenfalls in

der Beherbergung und Gastronomie (+1.400) und im Handel (Einzelhandel +1.100, Großhandel +900) geben. Weiterhin, jedoch schwächer als bisher wird das Unterrichtswesen wachsen (+900). Minimale Beschäftigungsverluste werden im Vorarlberger Dienstleistungssektor nur im Finanz-, Kredit- und Versicherungswesen (-100) erwartet (Abbildung 8).

Abbildung 8: Beschäftigungsentwicklung in Vorarlberg nach Wirtschaftsbereichen im Dienstleistungsbereich; absolute Beschäftigungsveränderung 2011/2018 und 2018/2025



Q: WIFO-Berechnungen - Branchen- und Berufsmodelle. - Werte für 2025 prognostiziert. Berechnungen auf Basis ungerundeter Werte – Rundungen können Rechendifferenzen ergeben. Branchen absteigend nach der Größe der absoluten Veränderung 2018/2025 sortiert.

Die hohen Beschäftigungszuwächse im Dienstleistungsbereich führen dazu, dass der Frauenanteil an den unselbständig Beschäftigten im Prognosezeitraum weiter steigen wird⁵⁾. Er erreicht 2025 voraussichtlich 45,9% (nach 45,3% im Jahr 2018). Insgesamt wächst die Beschäftigung von Frauen bis 2025 um +1,6% jährlich (+8.900) und damit stärker als jene der Männer (+1,3% p. a. bzw. +8.300).

Auf Ebene der 38 Branchengruppen, die in der Beschäftigungsprognose unterschieden werden, sind die größten Beschäftigungszuwächse für Frauen im Gesundheits- und Sozialwesen und für Männer in der Metallherzeugung zu erwarten (vgl. Übersicht 2). Frauen profitieren zudem stark von der Beschäftigungsausweitung im Einzelhandel und im Unterrichtswesen; Männer gewinnen im Bauwesen sowie in der Beherbergung und Gastronomie stark zu. Beschäftigungsverluste treffen Frauen wie Männer im Bereich Textil- und Bekleidung. Männer dürften darüber hinaus in der öffentlichen Verwaltung und im Finanzwesen leicht von Beschäftigungsverlusten betroffen sein.

Eine detaillierte Darstellung der Beschäftigungsentwicklung nach Geschlecht in den 38 Branchen ist in Übersicht 10 bis Übersicht 12 zu finden.

Übersicht 2: Top-3- und Bottom-3-Branchen nach Geschlecht in Vorarlberg

Frauen		Männer	
Top-3-Branchen			
Gesundheits- u. Sozialwesen	3.000	Metallerzeugung	1.500
Einzelhandel	800	Bauwesen	800
Erziehung und Unterricht	700	Beherbergung und Gastronomie	800
Bottom-3-Branchen			
Textil und Bekleidung	-300	Öffentliche Verwaltung	-200
Nachrichtenübermittlung	0	Textil und Bekleidung	-200
Finanz-, Kredit- und Versicherungswesen	0	Finanz-, Kredit- und Versicherungswesen	-100

Q: WIFO-Berechnungen - Branchen- und Berufsmodelle (geschlechtsspezifisches Szenario). - Werte für 2025 prognostiziert. Berechnung und Reihung auf Basis ungerundeter Werte.

⁵⁾ Die vorliegende mittelfristige Beschäftigungsprognose für Österreich unterscheidet a priori nicht zwischen den Geschlechtern, da sich die Arbeitsnachfrage theoretisch nicht an ein bestimmtes Geschlecht richtet und keine Eindeutigkeit der Geschlechterzuordnung zu bestimmten Tätigkeiten besteht. Dennoch wurde, um die Verwertbarkeit der Studie als Orientierungsgrundlage politischer Interventionen zu gewährleisten, eine wahrscheinliche geschlechtsspezifische Entwicklung prognostiziert (vgl. Hauptbericht Kapitel 10.5. Geschlechtsspezifisches Szenario).

4. Berufliche Beschäftigungsentwicklung 2018 bis 2025

- In Vorarlberg kommt es, wie in allen anderen Bundesländern, zu einer Verlagerung von niedrig qualifizierten zu höher und hoch qualifizierten Tätigkeiten.
- Die relativ und absolut stärkste Beschäftigungsausweitung unter den Berufshauptgruppen wird für die *akademischen Berufe* (Berufshauptgruppe 2) prognostiziert: +2,9% p. a. bzw. insgesamt +5.700 von +17.200 zusätzlichen Jobs bis 2025.
- Sechs Zehntel der bis 2025 prognostizierten Beschäftigungsausweitung werden im quantitativ starken mittlere Qualifikationssegment (Skill-Levels 2 und 3 bzw. Berufshauptgruppen 3 bis 8) entstehen. Innerhalb des mittleren Qualifikationssegments wachsen die *technischen Berufe* (Berufshauptgruppe 3, +2,6% p. a., +2.200) und die *Dienstleistungsberufe* (Berufshauptgruppe 6, +1,9% p. a., +3.500) überdurchschnittlich stark. Unterdurchschnittlich, wenngleich positiv, entwickelt sich der Bedarf nach *nicht akademischen Fachkräften* (Berufshauptgruppe 4, +1,3% p. a., +1.600), *Bürokräften* (Berufshauptgruppe 5, +0,7% p. a. bzw. +800) und *Handwerksberufen* (Berufshauptgruppe 7, +1,0% p. a., +2.200) – sie verlieren jedoch relativ an Bedeutung. Die Nachfrage nach *Anlagen- und MaschinenbedienerInnen bzw. MonteurlInnen* (Berufshauptgruppe 8) stagniert.
- Hilfstätigkeiten (Skill-Level 1) verzeichnen, entgegen dem Österrichtrend, mit voraussichtlich +200 leichte Zuwächse (+0,2% versus -0,1% p. a. im Österreichdurchschnitt).
- Auf Ebene der Berufsgruppen wachsen die *sonstigen wissenschaftlichen Berufe* kräftig (+2.400), gefolgt von den *naturwissenschaftlichen, technischen und medizinischen Berufen* (+2.300) und den *technischen Fachkräften* (+2.200).
- Die berufliche Segregation, d. h. die ungleiche Präsenz von Frauen und Männern in den Berufsgruppen, bleibt auch 2025 hoch. Bei den Frauen entstehen die meisten Jobs in den *sonstigen wissenschaftlichen Berufen*, in den *naturwissenschaftlichen, technischen und medizinischen Berufen* und bei den *Verkaufskräften*. Bei den Männern konzentriert sich mehr als die Hälfte des Wachstums auf die Top-3-Wachstumsberufsgruppen (*sonstige wissenschaftliche und verwandte Berufe, technische Fachkräfte* und *naturwissenschaftliche, technische und medizinische Berufe*).

4.1. Ergebnisse nach Ausbildungsanforderung (Skill-Level) und Berufshauptgruppe

Ein Gutteil der unselbständig Beschäftigten in Vorarlberg (70,4%, Österreichdurchschnitt 66,8%) übte 2018 einen Beruf im mittleren Qualifikationssegment aus – damit sind laut ISCO-08 Berufssystematik Tätigkeiten⁶⁾ gemeint, die eine abgeschlossene Lehre, Fachschule oder höhere Schule als Qualifikationsanforderung voraussetzen (mittleres Qualifikationssegment, Skill-Levels 2 und 3). 16,0% (Österreichdurchschnitt 19,6%) arbeitete in Jobs, die typischerweise ei-

⁶⁾ Die Gliederung der Berufsgruppen gemäß der Internationalen Standardklassifikation für Berufe (ISCO) ermöglicht die Zusammenfassung der prognostizierten Beschäftigungsentwicklung auf Ebene von vier verschiedenen Anforderungsniveaus (Skill-Levels) und zehn Berufshauptgruppen. Siehe dazu auch Kapitel 10.1.2. *Abgrenzung der Berufsgruppen* im Hauptband.

ne akademische Ausbildung (Skill-Level 4) als Qualifikationsanforderung voraussetzen, weitere 8,4% (Österreichdurchschnitt 8,4%) in Hilfstätigkeiten (Skill-Level 1). Die Qualifikationsanforderungen, die den Tätigkeiten in der Berufssystematik ISCO-08 zugeschrieben werden, bedeuten allerdings nicht, dass die Beschäftigten zwingend das entsprechende formale Ausbildungsniveau aufweisen müssen. In der Praxis ist sowohl formale Unter- als auch Überqualifizierung möglich (zu den Gründen siehe Kapitel 5 Berufliche Beschäftigungsentwicklung im Hauptbericht).

Übersicht 3: Berufsstruktur 2018 und Beschäftigungsentwicklung 2018 bis 2025, gegliedert nach Qualifikationsanforderungen (Skill-Level) und Berufshauptgruppen

	Berufsstruktur 2018		Beschäftigung			
	Vbg.	Österreich	Vorarlberg		Österreich	
	Anteil in %		Bestand 2018	Veränderung 2018 bis 2025 absolut	in % pro Jahr	
Akademische Ausbildung (Skill-Level 4)	16,0	19,6	26.000	5.700	2,9	2,5
Akademische Berufe (BHG 2)	16,0	19,6	26.000	5.700	2,9	2,5
Mittleres Qualifikationsniveau (Skill-Level 2+ 3)	70,4	66,8	114.300	10.300	1,2	0,8
Technische Berufe (BHG 3)	6,8	6,4	11.000	2.200	2,6	2,0
Nicht akademische Fachkräfte (BHG 4)	11,0	11,0	17.800	1.600	1,3	0,8
Bürokräfte u. verw. Berufe (BHG 5)	10,7	10,5	17.300	800	0,7	0,3
Dienstleistungsberufe (BHG 6)	15,7	17,7	25.500	3.500	1,9	1,3
Handwerks- u. verw. Berufe (BHG 7)	18,6	14,7	30.200	2.200	1,0	0,4
Anlagen-/Maschinenbed., Montage (BHG 8)	7,7	6,5	12.500	0	*	-0,2
Maximal Pflichtschule (Skill-Level 1)	8,4	8,4	13.600	200	0,2	-0,1
Hilfsarbeitskräfte (BHG 9)	8,4	8,4	13.600	200	0,2	-0,1
Kein exaktes Qualifikationsniveau (Skill-Level 0)	5,2	5,2	8.400	1.000	1,6	1,1
Führungskräfte (BHG 1)	5,0	4,9	8.100	1.000	1,6	1,2
Insgesamt	100,0	100,0	162.300	17.200	1,4	1,1

Q.: - WIFO-Berechnungen - Branchen- und Berufsmodelle. - Werte für 2025 prognostiziert. Berechnungen auf Basis ungerundeter Werte – Rundungen können Rechendifferenzen ergeben. – In der ISCO-Berufssystematik bilden die nicht akademischen Fachkräfte und die technischen Berufe eine gemeinsame Berufshauptgruppe (BHG). Aus Gründen der inhaltlichen Differenzierung werden in der vorliegenden Studie die darunter subsummierten Berufsgruppen auf zwei Berufshauptgruppen aufgeteilt. -Außerdem wird entgegen der offiziellen ISCO-Systematik die zahlenmäßig kleine Berufshauptgruppe der „Fachkräfte in der Land- und Forstwirtschaft“ zur Berufshauptgruppe der „Handwerksberufe“ gezählt. Berufen mit Leitungsfunktion (Führungskräften, Berufshauptgruppe 1) kann kein eindeutiges Ausbildungsniveau zugeordnet werden. – Summe inklusive Angehörige der regulären Streitkräfte (BHG 0). *: Wert statistisch nicht interpretierbar.

Zwischen 2018 und 2025 wird die Beschäftigung in Vorarlberg um jährlich +1,4% (+17.200) wachsen; das ist der höchste Zuwachs unter den Bundesländern (Österreichdurchschnitt +1,1% jährlich). Innerhalb der Berufslandschaft Vorarlbergs werden die akademischen Berufe (+2,9% pro Jahr bzw. +5.700) überdurchschnittlich stark wachsen, Tätigkeiten im mittleren Qualifikationssegment (+1,2% pro Jahr bzw. +10.300) leicht unterdurchschnittlich. Für gering qualifizierte Tätigkeiten (Berufshauptgruppe 9) wird im Prognosezeitraum eine, entgegen dem nationalen Trend, leicht positive Dynamik erwartet (+0,2% p. a. bzw. +200). Entsprechend verschiebt sich auch die berufliche Beschäftigungsstruktur: Berufe, zu deren Ausübung typischerweise ein akademischer Abschluss erforderlich ist, gewinnen weiter an Bedeutung, während Tätigkeiten, die von ungelernten Arbeitskräften ausgeübt werden können, an Stellenwert verlieren. Insgesamt nimmt bis 2025 der Anteil der Beschäftigten im untersten Qualifikationsbereich ab (von 8,4% im Jahr 2018 auf 7,7% im Jahr 2025) und im obersten Qualifikationsbereich zu (von 16,0% auf 17,7%). Gleichzeitig wird die hohe Dominanz der mittleren Qualifikationen bis zum Jahr 2025 leicht abnehmen (von 70,4% auf 69,4%).

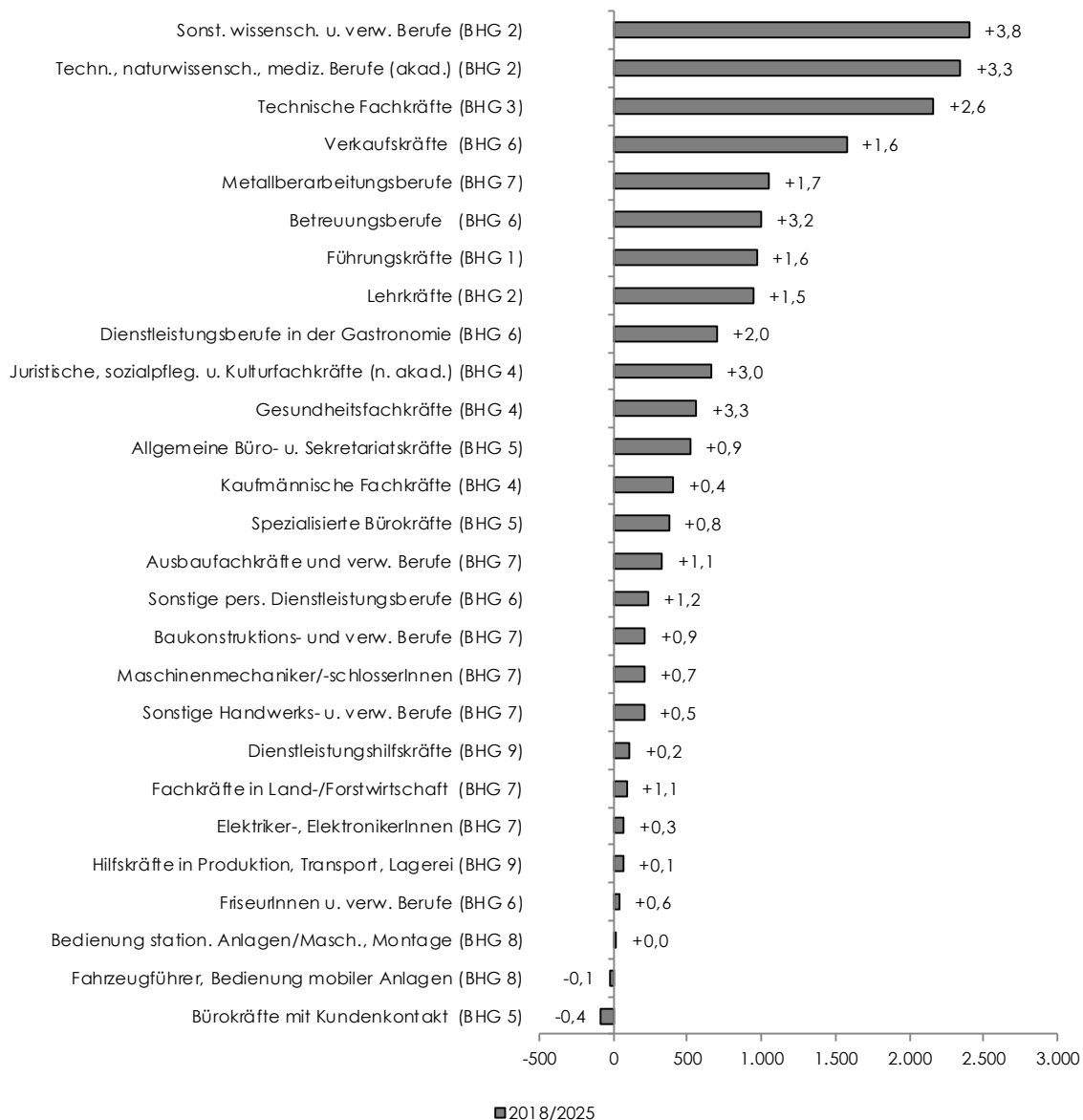
Während die *akademischen Berufe* (Berufshauptgruppe 2) relativ am stärksten wachsen (unter den Berufshauptgruppen in Vorarlberg und im Österreichvergleich), leisten die Berufe im mittleren Qualifikationssegment den stärksten absoluten Wachstumsbeitrag (+10.300). Innerhalb des mittleren Qualifikationssegments verläuft die Entwicklung in den darunterfallenden Berufshauptgruppen (3 bis 8) allerdings ambivalent: Der stärkste absolute Beschäftigungsanstieg wird mit +3.500 (+1,9% p. a.) für die *Dienstleistungsberufe* (Berufshauptgruppe 6) prognostiziert, gefolgt von den *Handwerksberufen* (Berufshauptgruppe 7, +1,0% p. a.) und den *technischen Fachkräften* (Berufshauptgruppe 3, +2,6% p. a.) mit jeweils +2.200. Im hohen Wachstumsbeitrag der Handwerksberufe kommt eine Besonderheit der Berufsstruktur Vorarlbergs zum Ausdruck: Zum einen wies 2018 kein anderes Bundesland einen höheren Anteil an Beschäftigten in *Handwerksberufen* auf (18,6% versus 14,7% im Österreichdurchschnitt), zum anderen wächst die Nachfrage nach *Handwerksberufen* in keinem anderen Bundesland so stark wie in Vorarlberg (+1,0% p. a. versus Österreich +0,4% p. a.). Gemessen am Beschäftigungsstand fällt der Beschäftigungszuwachs in den *Dienstleistungsberufen* (1,9% jährlich) und den *technischen Berufen* (2,6% p. a.) überdurchschnittlich (1,4% Durchschnitt in Tirol) aus. In etwa im Gleichklang mit der regionalwirtschaftlichen Gesamtentwicklung fällt die Dynamik in den *nicht akademischen Berufen* (Berufshauptgruppe 4, +1,3% p. a.) aus, überdurchschnittlich in den bereits erwähnten *Handwerksberufen* und den *Büroberufen* (Berufshauptgruppe 5, +0,7% jährlich). Durch die unterdurchschnittliche Performanz wird ihre relative Bedeutung innerhalb der Berufslandschaft Vorarlbergs voraussichtlich sinken. Eine Stagnation der Nachfrage ist im Bereich der Anlagen- und MaschinenbedienerInnen bzw. Arbeitskräften in Montageberufen zu erwarten. Hilfstätigkeiten dürften in Vorarlberg, entgegen dem nationalen Trend, ein leichtes Beschäftigungsplus (+0,2% p. a. bzw. +200) aufweisen.

4.2. Ergebnisse nach Berufsgruppen

Bis 2025 entstehen in Vorarlberg zusätzlich +17.200 Beschäftigungsverhältnisse, davon entfallen voraussichtlich vier Zehntel (+6.900) auf die drei wachstumsstärksten Berufsgruppen; hierzu zählen die *sonstigen wissenschaftlichen und verwandten Berufe* (+2.400), die *technischen, naturwissenschaftlichen und medizinischen Berufe* (+2.300) und die *technischen Fachkräfte* (+2.200), wie etwa material- und ingenieurtechnische sowie IKT-Fachkräfte. Die Gruppe der sonstigen wissenschaftlichen und verwandten Berufe umfasst eine breite Palette an Tätigkeiten; dazu gehören Berufe wie etwa JuristInnen, akademische und verwandte IKT-Berufe, Wirtschaftsberufe (etwa SteuerberaterInnen, Personalfachleute, MarketingspezialistInnen), sozialwissenschaftliche Berufe (etwa PsychologInnen, SoziologInnen) sowie Kultur- und Kreativberufe (etwa DolmetscherInnen, JournalistInnen). Die Gruppe der *technischen, naturwissenschaftlichen und medizinischen Berufe* beinhaltet neben Berufen wie ArchitektInnen, IngenieurwissenschaftenlerInnen, PhysikerInnen, BiowissenschaftlerInnen und ÄrztInnen auch diplomierten Gesundheits- und KrankenpflegerInnen.⁷⁾

⁷⁾ 2016 kam es zu einer Neuordnung der Gesundheits- und Krankenpflegeberufe. Darin wurde u. a. festgelegt, dass die Ausbildung zum gehobenen Dienst für Gesundheits- und Krankenpflege spätestens ab 1.1.2024 nur mehr als Bachelorstudium an Fachhochschulen angeboten wird. Im Mikrozensus erfolgt seit 2018 die Zuordnung der diplomierten Gesundheits- und KrankenpflegerInnen – entsprechend dieser Neuordnung – in den akademischen Berufen (Skill-Level 4).

Abbildung 9: Beschäftigungsveränderung in Vorarlberg nach Berufsgruppen, 2018 bis 2025



Q.: WIFO-Berechnungen - Branchen- und Berufsmodelle. - Werte für 2025 prognostiziert. Berechnung und Reihung auf Basis ungerundeter Werte. Reihung nach absolutem Beschäftigungswachstum. Ohne Angehörige der regulären Streitkräfte.

Zuwächse im vierstelligen Bereich werden zudem für die Verkaufskräfte (+1.600) und die Metallbearbeitungsberufe (+1.100) erwartet. Auf der anderen Seite fallen Beschäftigungsrückgänge marginal aus. Leicht sinken wird der Bedarf an Bürokräften mit Kundenkontakt (-100).

Der strukturelle Wandel begünstigt die überdurchschnittlich hohe Beschäftigungsdynamik der Frauen (+1,6% p. a. versus +1,3% bei den Männern). Die starke Dynamik trägt jedoch nicht dazu bei, die hohe berufliche Segregation, d. h. die ungleiche Präsenz von Männern und Frauen in Berufsgruppen, zu reduzieren. Knapp vier Zehntel der +8.900 zusätzlichen Jobs für

Frauen entfallen auf drei Berufsgruppen, bei den Männern liegen die Vergleichswerte bei 53% von 8.300: Bei beiden Geschlechtern zählen die *technischen, naturwissenschaftlichen und medizinischen Berufe* (Frauen +1.300 und Männer +1.000), zu denen u. a. die diplomierten Gesundheits- und Krankenpflegekräfte zählen, zu den Top-3-Berufsgruppen. Bei den Frauen liefern zudem die *Verkaufskräfte* (+1.300) und die *Betreuungsberufe* (+1.000) hohe Wachstumsbeiträge, bei den Männern die *technischen Fachkräfte* (+1.900) und die *sonstigen wissenschaftlichen und verwandten Berufe* (+1.500).

Übersicht 4: Top-3- und Bottom-3-Berufsgruppen nach Geschlecht in Vorarlberg

Frauen		Männer	
Top-3-Berufsgruppen			
Techn., naturwissensch., mediz. Berufe (akad.)	1.300	Technische Fachkräfte	1.900
Verkaufskräfte	1.300	Sonst. wissensch. u. verw. Berufe	1.500
Betreuungsberufe	1.000	Techn., naturwissensch., mediz. Berufe (akad.)	1.000
Bottom-3-Berufsgruppen			
Bedienung stationärer Anlagen/Maschinen, Montageberufe	0	Bürokräfte mit Kundenkontakt	-100
Bürokräfte mit Kundenkontakt	0	Allgemeine Bürokräfte	0
Elektriker-, ElektronikerInnen	0	Fahrzeugführer, Bedienung mobiler Anlagen	0

Q: WIFO-Berechnungen - Branchen- und Berufsmodelle (geschlechtsspezifisches Szenario). - Werte für 2025 prognostiziert. Berechnung und Reihung auf Basis ungerundeter Werte.

Dem geschlechtsspezifischen Szenario folgend dürften Frauen in keiner Berufsgruppe von einem Beschäftigungsabbau betroffen sein. Bei den Männern hält sich die sinkende Nachfrage in Grenzen; der stärkste Rückgang dürfte die *Bürokräfte mit Kundenkontakt* (-100) treffen.

5. Anhang

5.1. Tabellenanhang zur Branchen- und Berufsprognose im Österreich-Vergleich

Übersicht 5: Entwicklung der unselbständigen Beschäftigung nach Branchengruppen im Österreich-Vergleich, relative Veränderung 2011-2018 bzw. 2018-2025

	Vorarlberg		Österreich	
	2011-2018	2018-2025	2011-2018	2018-2025
	in % pro Jahr		in % pro Jahr	
Land- u. Forstwirtschaft	2,5	2,1	2,5	1,6
Bergbau, Stein- und Glaswaren	1,7	0,0	-0,6	-0,3
Nahrungs- u. Genussmittelherstellung	2,0	1,3	1,2	0,6
Textil und Bekleidung	-3,9	-2,0	-3,5	-2,1
Be- und Verarbeitung von Holz	1,2	0,4	-0,3	-0,5
Papier, Pappe, Druckerzeugnisse	1,8	0,3	-1,6	-1,4
Chemie u. Erdölverarbeitung	5,0	2,0	2,0	1,2
Gummi- und Kunststoffwaren	2,8	1,6	0,5	0,7
Metallerzeugung	3,7	1,9	1,7	0,7
Elektrotechnik, Feinmechanik, Optik	1,7	0,8	1,4	0,3
Maschinenbau	2,9	1,6	2,7	1,0
Fahrzeugbau	4,8	1,9	3,2	1,3
Sonstiger produzierender Bereich	2,3	1,0	0,1	0,0
Energieversorgung	-0,7	0,0	0,0	-0,2
Wasser, Abwasser	3,0	1,4	2,3	0,8
Bauwesen	0,7	1,2	0,9	0,8
KFZ-Handel, Reparatur	2,5	1,9	0,7	0,7
Großhandel	2,1	1,7	1,0	0,8
Einzelhandel	1,2	1,2	0,7	0,6
Verkehr	0,0	0,4	1,3	0,8
Lagerei	1,3	0,9	2,2	1,0
Nachrichtenübermittlung	-2,3	-0,8	-1,0	-0,5
Beherbergung und Gastronomie	1,9	1,7	2,3	1,9
Medien	0,5	1,7	2,1	1,2
Telekommunikation	0,3	0,8	-0,3	0,3
Informationstechnologie u. -dienstleistungen	6,8	5,8	5,6	5,0
Finanz-, Kredit- und Versicherungswesen	-0,4	-0,3	-0,5	-0,6
Grundstücks- und Wohnungswesen	5,7	2,3	0,8	0,8
Rechts-, Steuer, Unternehmensber., Werbung	1,1	2,5	2,0	2,5
Forschung, techn. u. freiberufl. Tätigkeiten	2,6	2,9	2,5	2,7
Überlassung von Arbeitskräften	2,4	2,0	2,4	1,5
Sonst. DL f. Unternehmen od. Privatpersonen	1,6	2,3	1,9	2,1
Gebäudebetreuung	4,0	2,5	4,3	2,1
Öffentliche Verwaltung	1,3	0,1	0,5	0,1
Erziehung und Unterricht	2,4	1,1	1,6	1,0
Gesundheits- u. Sozialwesen	3,0	3,1	2,2	2,1
Persönliche Dienstleistungen	1,4	1,5	1,2	1,0
Interessensvertretungen	1,1	1,6	-0,4	0,6
Gesamt	1,8	1,4	1,4	1,1

Q: WIFO-Berechnungen - Branchen- und Berufsmodelle. - Werte für 2025 prognostiziert; Werte über dem Österreich-Durchschnitt sind fett dargestellt.

Übersicht 6: Unselbständige Beschäftigung in den Branchen, Veränderungen 2018 bis 2025

	Beschäftigungsniveau		Veränderung 2018 bis 2025		Österreich
	Vorarlberg 2018	2025	absolut	in % p. a.	in % p. a.
Land- u. Forstwirtschaft	600	700	100	2,1	1,6
Bergbau, Stein- und Glaswaren	1.000	1.000	0	0,0	-0,3
Nahrungs- u. Genussmittelherstellung	5.600	6.100	500	1,3	0,6
Textil und Bekleidung	3.500	3.000	-500	-2,0	-2,1
Be- und Verarbeitung von Holz	1.200	1.300	0	0,4	-0,5
Papier, Pappe, Druckerzeugnisse	2.300	2.300	0	0,3	-1,4
Chemie u. Erdölverarbeitung	400	500	100	2,0	1,2
Gummi- und Kunststoffwaren	2.600	2.900	300	1,6	0,7
Metallerzeugung	13.400	15.300	1.900	1,9	0,7
Elektrotechnik, Feinmechanik, Optik	3.900	4.100	200	0,8	0,3
Maschinenbau	6.200	6.900	700	1,6	1,0
Fahrzeugbau	1.800	2.100	300	1,9	1,3
Sonstiger produzierender Bereich	2.700	2.900	200	1,0	0,0
Energieversorgung	1.700	1.700	0	0,0	-0,2
Wasser, Abwasser	800	900	100	1,4	0,8
Bauwesen	11.100	12.100	1.000	1,2	0,8
KFZ-Handel, Reparatur	2.800	3.200	400	1,9	0,7
Großhandel	7.000	7.900	900	1,7	0,8
Einzelhandel	12.900	14.000	1.100	1,2	0,6
Verkehr	4.700	4.900	200	0,4	0,8
Lagererei	2.100	2.200	100	0,9	1,0
Nachrichtenübermittlung	800	800	0	-0,8	-0,5
Beherbergung und Gastronomie	11.300	12.700	1.400	1,7	1,9
Medien	500	600	100	1,7	1,2
Telekommunikation	200	200	0	0,8	0,3
Informationstechnologie u. -dienstleistungen	1.100	1.700	500	5,8	5,0
Finanz-, Kredit- und Versicherungswesen	4.700	4.600	-100	-0,3	-0,6
Grundstücks- und Wohnungswesen	1.300	1.500	200	2,3	0,8
Rechts-, Steuer, Unternehmensber., Werbung	3.100	3.700	600	2,5	2,5
Forschung, techn. u. freiberufl. Tätigkeiten	1.800	2.200	400	2,9	2,7
Überlassung von Arbeitskräften	3.500	4.100	500	2,0	1,5
Sonst. DL f. Unternehmen od. Privatpersonen	1.000	1.200	200	2,3	2,1
Gebäudebetreuung	2.700	3.300	500	2,5	2,1
Öffentliche Verwaltung	10.000	10.100	100	0,1	0,1
Erziehung und Unterricht	11.700	12.600	900	1,1	1,0
Gesundheits- u. Sozialwesen	15.700	19.500	3.800	3,1	2,1
Persönliche Dienstleistungen	2.900	3.300	300	1,5	1,0
Interessensvertretungen	1.800	2.000	200	1,6	0,6
Gesamt	162.300	179.500	17.200	1,4	1,1

Q: WIFO-Berechnungen - Branchen- und Berufsmodelle. - Werte für 2025 prognostiziert. Berechnungen auf Basis ungerundeter Werte – Rundungen können Rechendifferenzen ergeben. Werte über dem Österreich-Durchschnitt sind fett dargestellt.

Übersicht 7: Unselbständige Beschäftigung nach Branchen und Geschlecht, Veränderungen 2018 bis 2025

	Niveau 2018		Veränderung 2018 bis 2025					
	Vorarlberg		Frauen		Männer		Österreich	
	Frauen	Männer	absolut		Frauen	Männer	Frauen	Männer
					in % p. a.		in % p. a.	
Land- u. Forstwirtschaft	200	400	0	0	2,4	1,9	1,6	1,6
Bergbau, Stein- und Glaswaren	200	800	0	0	0,5	-0,1	-0,2	-0,3
Nahrungs- u. Genussmittelherstellung	2.400	3.200	300	200	1,5	1,0	0,5	0,6
Textil und Bekleidung	1.600	1.900	-300	-200	-2,9	-1,3	-2,8	-1,3
Be- und Verarbeitung von Holz	200	1.100	0	0	0,7	0,3	-0,6	-0,5
Papier, Pappe, Druckerzeugnisse	600	1.600	0	0	0,6	0,2	-1,4	-1,4
Chemie u. Erdölverarbeitung	200	200	0	0	2,8	1,4	1,8	0,9
Gummi- und Kunststoffwaren	600	2.000	100	200	1,7	1,5	0,8	0,6
Metallerzeugung	2.300	11.100	400	1.500	2,3	1,8	1,0	0,6
Elektrotechnik, Feinmechanik, Optik	1.200	2.700	100	100	0,9	0,7	0,3	0,3
Maschinenbau	1.000	5.200	200	600	2,0	1,5	1,6	0,9
Fahrzeugbau	400	1.500	0	200	1,3	2,0	1,5	1,2
Sonstiger produzierender Bereich	800	1.900	100	100	1,1	0,9	0,0	0,0
Energieversorgung	300	1.400	0	0	0,7	-0,2	0,5	-0,3
Wasser, Abwasser	100	600	0	100	1,8	1,3	1,1	0,7
Bauwesen	1.700	9.400	200	800	1,3	1,2	1,0	0,8
KFZ-Handel, Reparatur	600	2.100	100	300	2,5	1,7	1,5	0,5
Großhandel	2.800	4.200	400	500	2,1	1,5	0,7	0,9
Einzelhandel	9.900	2.900	800	400	1,0	1,7	0,5	1,0
Verkehr	900	3.900	100	100	0,9	0,3	1,5	0,7
Lagerei	600	1.500	0	100	0,7	1,0	1,5	0,9
Nachrichtenübermittlung	300	500	0	0	-0,4	-1,0	-0,8	-0,4
Beherbergung und Gastronomie	6.600	4.700	600	800	1,3	2,2	1,5	2,4
Medien	200	300	0	0	2,1	1,4	1,3	1,2
Telekommunikation	100	100	0	0	1,0	0,7	0,3	0,3
Informationstechnologie u. -dienstleistungen	300	800	200	400	6,2	5,7	5,2	4,9
Finanz-, Kredit- und Versicherungswesen	2.600	2.100	0	-100	0,0	-0,6	-0,5	-0,7
Grundstücks- und Wohnungswesen	700	600	100	100	2,1	2,6	0,4	1,3
Rechts-, Steuer, Unternehmensber., Werbung	2.100	1.000	400	200	2,6	2,3	2,5	2,4
Forschung, techn. u. freiberufl. Tätigkeiten	700	1.100	200	200	3,2	2,7	2,7	2,7
Überlassung von Arbeitskräften	600	2.900	100	400	1,9	2,0	1,5	1,5
Sonst. DL f. Unternehmen od. Privatpersonen	600	400	100	100	2,1	2,5	1,7	2,6
Gebäudebetreuung	1.900	800	300	200	2,4	2,8	1,7	2,6
Öffentliche Verwaltung	4.500	5.500	300	-200	0,8	-0,5	0,7	-0,4
Erziehung und Unterricht	8.400	3.300	700	200	1,1	0,9	1,1	0,9
Gesundheits- u. Sozialwesen	12.300	3.400	3.000	800	3,2	2,9	2,1	2,0
Persönliche Dienstleistungen	1.900	1.000	200	100	1,4	1,8	0,7	1,4
Interessensvertretungen	1.100	700	100	100	1,7	1,4	0,6	0,6
Gesamt	73.600	88.700	8.900	8.300	1,6	1,3	1,2	1,0

Q: WIFO-Berechnungen - Branchen- und Berufsmodelle (geschlechtsspezifisches Szenario). - Werte für 2025 prognostiziert. Berechnungen auf Basis ungerundeter Werte – Rundungen können Rechendifferenzen ergeben. Werte über dem Österreich-Durchschnitt sind fett dargestellt.

Übersicht 8: Unselbständige Beschäftigung in den 27 Berufsgruppen, Veränderungen von 2018 bis 2025

	Beschäftigungsniveau		Veränderung 2018 bis 2025		Österreich in % p. a.
	Vorarlberg 2018	2025	absolut	in % p. a.	
Berufshauptgruppe 1	8.100	9.100	1.000	1,6	1,2
1 Führungskräfte	8.100	9.100	1.000	1,6	1,2
Berufshauptgruppe 2	26.000	31.700	5.700	2,9	2,5
2 Techn., naturwissensch., mediz. Berufe (akad.)	9.200	11.600	2.300	3,3	2,7
3 Lehrkräfte	8.700	9.700	900	1,5	1,4
4 Sonst. wissensch. u. verw. Berufe	8.000	10.400	2.400	3,8	3,2
Berufshauptgruppe 3	11.000	13.200	2.200	2,6	2,0
5 Technische Fachkräfte	11.000	13.200	2.200	2,6	2,0
Berufshauptgruppe 4	17.800	19.400	1.600	1,3	0,8
6 Gesundheitsfachkräfte	2.200	2.800	600	3,3	2,6
7 Kaufmännische Fachkräfte	12.700	13.100	400	0,4	0,1
8 Juristische, sozialpflegerische u. Kulturfachkräfte (nicht akad.)	2.900	3.500	700	3,0	2,4
Berufshauptgruppe 5	17.300	18.100	800	0,7	0,3
9 Allgemeine Bürokräfte	8.000	8.500	500	0,9	0,6
10 Bürokräfte mit Kundenkontakt	3.000	2.900	-100	*	-0,5
11 Spezialisierte Bürokräfte	6.300	6.700	400	0,8	0,3
Berufshauptgruppe 6	25.500	29.000	3.500	1,9	1,3
12 Sonstige pers. Dienstleistungsberufe	2.800	3.000	200	1,2	1,1
13 Dienstleistungsberufe in der Gastronomie	4.700	5.400	700	2,0	1,9
14 FriseurInnen u. verw. Berufe	1.000	1.000	0	*	0,5
15 Verkaufskräfte	13.000	14.500	1.600	1,6	0,7
16 Betreuungsberufe	4.000	5.000	1.000	3,2	2,7
Berufshauptgruppe 7	30.200	32.400	2.200	1,0	0,4
17 Fachkräfte in Land/Forstwirtschaft	1.100	1.200	100	*	0,8
18 Baukonstruktions- und verwandte Berufe	3.200	3.500	200	0,9	0,7
19 Ausbaufachkräfte und verwandte Berufe	4.200	4.600	300	1,1	0,8
20 Metallbearbeitungsberufe	8.600	9.700	1.100	1,7	0,3
21 Maschinenmechaniker/-schlosserInnen	4.200	4.400	200	0,7	0,4
22 Elektriker-, ElektronikerInnen	3.500	3.500	100	*	0,1
23 Sonst. Handwerks- u. verw. Berufe	5.400	5.600	200	0,5	-0,2
Berufshauptgruppe 8	12.500	12.500	0	*	-0,2
24 Bedienung stationärer Anlagen/Maschinen, Montageberufe	6.600	6.700	0	*	-0,5
25 Fahrzeugführer, Bedienung mobiler Anlagen	5.800	5.800	0	*	-0,1
Berufshauptgruppe 9	13.600	13.800	200	0,2	-0,1
26 Dienstleistungshilfskräfte	6.400	6.500	100	*	0,2
27 Hilfskräfte in Produktion, Transport, Lagerei	7.200	7.300	100	*	-0,6
Gesamt	162.300	179.500	17.200	1,4	1,1

Q: WIFO-Berechnungen - Branchen- und Berufsmodelle - Werte für 2025 prognostiziert. Berechnungen auf Basis ungerundeter Werte – Rundungen können Rechendifferenzen ergeben. Summe inklusive Angehörige der regulären Streitkräfte. Werte über dem Österreich-Durchschnitt sind fett dargestellt. *: Wert statistisch nicht interpretierbar.

Übersicht 9: Unselbständige Beschäftigung nach Berufsgruppen und Geschlecht, Veränderung 2018 bis 2025

	Niveau 2018		Veränderung 2018 bis 2025							
	Vorarlberg		Frauen		Männer		Vorarlberg		Österreich	
	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer
			absolut				in % p. a.		in % p. a.	
Berufshauptgruppe 1	2.200	6.000	400	600	2,2	1,4	1,4	1,1		
1 Führungskräfte	2.200	6.000	400	600	2,2	1,4	1,4	1,1		
Berufshauptgruppe 2	14.500	11.500	3.100	2.600	2,8	3,0	2,4	2,7		
2 Techn., naturwissensch., mediz. Berufe (akad.)	5.100	4.200	1.300	1.000	3,4	3,2	2,7	2,7		
3 Lehrkräfte	6.500	2.200	900	100	1,8	*	1,5	0,9		
4 Sonst. wissenschaftl. u. verw. Berufe	3.000	5.100	900	1.500	4,0	3,7	3,2	3,2		
Berufshauptgruppe 3	1.300	9.700	300	1.900	3,0	2,5	2,4	2,0		
5 Technische Fachkräfte	1.300	9.700	300	1.900	3,0	2,5	2,4	2,0		
Berufshauptgruppe 4	11.400	6.400	1.300	400	1,5	0,8	0,9	0,7		
6 Gesundheitsfachkräfte	1.600	600	400	100	3,4	*	2,4	2,9		
7 Kaufmännische Fachkräfte	7.900	4.800	400	0	0,8	*	0,3	-0,1		
8 Juristische, sozialpflegerische u. Kulturfachkräfte (nicht akad.)	1.800	1.000	400	300	2,8	3,3	2,2	2,7		
Berufshauptgruppe 5	11.900	5.500	800	0	0,9	*	0,5	0,0		
9 Allgemeine Bürokräfte	6.400	1.600	600	0	1,2	*	0,8	0,0		
10 Bürokräfte mit Kundenkontakt	2.000	900	0	-100	*	*	-0,4	-0,8		
11 Spezialisierte Bürokräfte	3.400	2.900	200	100	1,0	*	0,3	0,2		
Berufshauptgruppe 6	19.100	6.400	2.700	800	1,9	1,7	1,4	1,3		
12 Sonstige pers. Dienstleistungsberufe	1.000	1.800	100	200	*	1,4	0,8	1,2		
13 Dienstleistungsberufe in der Gastronomie	3.000	1.700	400	300	2,0	2,0	1,9	1,9		
14 FriseurInnen u. verw. Berufe	1.000	0	0	0	*	*	0,3	1,5		
15 Verkaufskräfte	10.500	2.500	1.300	300	1,6	1,7	0,6	0,8		
16 Betreuungsberufe	3.700	400	1.000	0	3,3	*	2,8	2,3		
Berufshauptgruppe 7	2.800	27.400	300	1.900	1,3	1,0	0,2	0,4		
17 Fachkräfte in Land/Forstwirtschaft	300	700	0	100	*	*	0,7	0,8		
18 Baukonstruktions- und verwandte Berufe	0	3.200	0	200	*	0,9	0,6	0,7		
19 Ausbaufachkräfte und verwandte Berufe	200	4.100	0	300	*	1,1	0,7	0,8		
20 Metallbearbeitungsberufe	600	8.000	100	1.000	*	1,6	0,3	0,3		
21 Maschinenmechaniker/-schlosserInnen	100	4.100	0	200	*	0,7	0,3	0,4		
22 Elektriker-, ElektronikerInnen	0	3.400	0	100	*	*	0,3	0,1		
23 Sonst. Handwerks- u. verw. Berufe	1.500	3.900	100	100	*	*	0,0	-0,3		
Berufshauptgruppe 8	2.600	9.900	0	0	*	*	-0,5	-0,2		
24 Bed. stationärer Anlagen/Maschinen, Montageberufe	2.200	4.500	0	0	*	*	-0,6	-0,4		
25 Fahrzeugführer, Bedienung mobiler Anlagen	400	5.500	0	0	*	*	0,1	-0,1		
Berufshauptgruppe 9	7.800	5.800	0	100	*	*	*	-0,3		
26 Dienstleistungshilfskräfte	5.700	700	100	100	*	*	0,1	0,8		
27 Hilfskräfte in Produktion, Transport, Lagerei	2.100	5.100	0	100	*	*	-0,6	-0,6		
Gesamt	73.600	88.700	8.900	8.300	1,6	1,3	1,2	1,0		

Q: WIFO-Berechnungen - Branchen- und Berufsmodelle (geschlechtsspezifisches Szenario). - Werte für 2025 prognostiziert. Berechnungen auf Basis ungerundeter Werte – Rundungen können Rechendifferenzen ergeben. Summe inklusive Angehörige der regulären Streitkräfte. Werte über dem Österreich-Durchschnitt sind fett dargestellt. *: Wert statistisch nicht interpretierbar.

5.2. Tabellenanhang zur Branchenprognose

Übersicht 10: Unselbständige Beschäftigung nach Branchen und Geschlecht 2018 bis 2025, absolute Beschäftigungsniveaus 2018 und 2025

	Niveau 2018			Niveau 2025		
	Gesamt	Frauen	Männer	Gesamt	Frauen	Männer
Land-u. Forstwirtschaft	600	200	400	700	300	400
Bergbau, Stein- und Glaswaren	1.000	200	800	1.000	200	800
Nahrungs- u. Genussmittelherstellung	5.600	2.400	3.200	6.100	2.600	3.400
Textil und Bekleidung	3.500	1.600	1.900	3.000	1.300	1.700
Be- und Verarbeitung von Holz	1.200	200	1.100	1.300	200	1.100
Papier, Pappe, Druckerzeugnisse	2.300	600	1.600	2.300	700	1.700
Chemie u. Erdölverarbeitung	400	200	200	500	200	300
Gummi- und Kunststoffwaren	2.600	600	2.000	2.900	700	2.200
Metallerzeugung	13.400	2.300	11.100	15.300	2.700	12.600
Elektrotechnik, Feinmechanik, Optik	3.900	1.200	2.700	4.100	1.300	2.800
Maschinenbau	6.200	1.000	5.200	6.900	1.200	5.700
Fahrzeugbau	1.800	400	1.500	2.100	400	1.700
Sonstiger produzierender Bereich	2.700	800	1.900	2.900	800	2.000
Energieversorgung	1.700	300	1.400	1.700	300	1.400
Wasser, Abwasser	800	100	600	900	200	700
Bauwesen	11.100	1.700	9.400	12.100	1.900	10.200
KFZ-Handel, Reparatur	2.800	600	2.100	3.200	800	2.400
Großhandel	7.000	2.800	4.200	7.900	3.300	4.700
Einzelhandel	12.900	9.900	2.900	14.000	10.700	3.300
Verkehr	4.700	900	3.900	4.900	900	4.000
Lagererei	2.100	600	1.500	2.200	600	1.600
Nachrichtenübermittlung	800	300	500	800	300	500
Beherbergung und Gastronomie	11.300	6.600	4.700	12.700	7.200	5.500
Medien	500	200	300	600	300	300
Telekommunikation	200	100	100	200	100	100
Informationstechnologie u. -dienstleistungen	1.100	300	800	1.700	500	1.100
Finanz-, Kredit- und Versicherungswesen	4.700	2.600	2.100	4.600	2.600	2.000
Grundstücks- und Wohnungswesen	1.300	700	600	1.500	800	700
Rechts-, Steuer, Unternehmensber., Werbung	3.100	2.100	1.000	3.700	2.500	1.200
Forschung, techn. u. freiberufl. Tätigkeiten	1.800	700	1.100	2.200	900	1.300
Überlassung von Arbeitskräften	3.500	600	2.900	4.100	700	3.300
Sonst. DL f. Unternehmen od. Privatpersonen	1.000	600	400	1.200	700	400
Gebäudebetreuung	2.700	1.900	800	3.300	2.300	1.000
Öffentliche Verwaltung	10.000	4.500	5.500	10.100	4.800	5.300
Erziehung und Unterricht	11.700	8.400	3.300	12.600	9.100	3.500
Gesundheits- u. Sozialwesen	15.700	12.300	3.400	19.500	15.300	4.200
Persönliche Dienstleistungen	2.900	1.900	1.000	3.300	2.100	1.200
Interessensvertretungen	1.800	1.100	700	2.000	1.300	800
Insgesamt	162.300	73.600	88.700	179.500	82.400	97.000

Q: WIFO-Berechnungen - Branchen- und Berufsmodelle (geschlechtsspezifisches Szenario). - Werte für 2025 prognostiziert. Berechnungen auf Basis ungerundeter Werte – Rundungen können Rechendifferenzen ergeben.

Übersicht 11: Unselbständige Beschäftigung nach Branchen und Geschlecht 2018 bis 2025, absolute Veränderung

	2011-2018			2018-2025		
	Gesamt	Frauen	Männer	Gesamt	Frauen	Männer
Land- u. Forstwirtschaft	100	0	100	100	0	0
Bergbau, Stein- und Glaswaren	100	0	100	0	0	0
Nahrungs- u. Genussmittelherstellung	700	400	300	500	300	200
Textil und Bekleidung	-1.100	-600	-500	-500	-300	-200
Be- und Verarbeitung von Holz	100	0	100	0	0	0
Papier, Pappe, Druckerzeugnisse	300	100	200	0	0	0
Chemie u. Erdölverarbeitung	100	100	100	100	0	0
Gummi- und Kunststoffwaren	500	200	300	300	100	200
Metallerzeugung	3.000	700	2.300	1.900	400	1.500
Elektrotechnik, Feinmechanik, Optik	400	100	300	200	100	100
Maschinenbau	1.100	300	800	700	200	600
Fahrzeugbau	500	100	400	300	0	200
Sonstiger produzierender Bereich	400	200	200	200	100	100
Energieversorgung	-100	0	-100	0	0	0
Wasser, Abwasser	100	0	100	100	0	100
Bauwesen	600	200	300	1.000	200	800
KFZ-Handel, Reparatur	400	200	300	400	100	300
Großhandel	1.000	600	400	900	400	500
Einzelhandel	1.000	800	200	1.100	800	400
Verkehr	0	100	-100	200	100	100
Lagererei	200	100	100	100	0	100
Nachrichtenübermittlung	-100	0	-100	0	0	0
Beherbergung und Gastronomie	1.400	500	800	1.400	600	800
Medien	0	0	0	100	0	0
Telekommunikation	0	0	0	0	0	0
Informationstechnologie u. -dienstleistungen	400	100	300	500	200	400
Finanz-, Kredit- und Versicherungswesen	-100	0	-200	-100	0	-100
Grundstücks- und Wohnungswesen	400	200	200	200	100	100
Rechts-, Steuer, Unternehmensber., Werbung	200	300	-100	600	400	200
Forschung, techn. u. freiberufl. Tätigkeiten	300	200	100	400	200	200
Überlassung von Arbeitskräften	500	100	500	500	100	400
Sonst. DL f. Unternehmen od. Privatpersonen	100	100	0	200	100	100
Gebäudebetreuung	700	400	200	500	300	200
Öffentliche Verwaltung	900	700	200	100	300	-200
Erziehung und Unterricht	1.800	1.600	200	900	700	200
Gesundheits- u. Sozialwesen	2.900	2.500	400	3.800	3.000	800
Persönliche Dienstleistungen	300	100	200	300	200	100
Interessensvertretungen	100	100	0	200	100	100
Insgesamt	19.400	10.500	8.800	17.200	8.900	8.300

Q: WIFO-Berechnungen - Branchen- und Berufsmodelle (geschlechtsspezifisches Szenario). - Werte für 2025 prognostiziert. Berechnungen auf Basis ungerundeter Werte – Rundungen können Rechendifferenzen ergeben.

Übersicht 12: Unselbständige Beschäftigung nach Branchen und Geschlecht 2018 bis 2025, relative Veränderung

	2011-2018			2018-2025		
	Gesamt	Frauen	Männer	Gesamt	Frauen	Männer
	in % pro Jahr			in % pro Jahr		
Land-u. Forstwirtschaft	2,5	2,7	2,4	2,1	2,4	1,9
Bergbau, Stein- und Glaswaren	1,7	2,4	1,6	0,0	0,5	-0,1
Nahrungs- u. Genussmittelherstellung	2,0	2,5	1,7	1,3	1,5	1,0
Textil und Bekleidung	-3,9	-4,6	-3,3	-2,0	-2,9	-1,3
Be- und Verarbeitung von Holz	1,2	1,5	1,1	0,4	0,7	0,3
Papier, Pappe, Druckerzeugnisse	1,8	2,3	1,7	0,3	0,6	0,2
Chemie u. Erdölverarbeitung	5,0	7,2	3,6	2,0	2,8	1,4
Gummi- und Kunststoffwaren	2,8	4,2	2,4	1,6	1,7	1,5
Metallerzeugung	3,7	5,3	3,4	1,9	2,3	1,8
Elektrotechnik, Feinmechanik, Optik	1,7	1,4	1,9	0,8	0,9	0,7
Maschinenbau	2,9	5,8	2,4	1,6	2,0	1,5
Fahrzeugbau	4,8	5,1	4,7	1,9	1,3	2,0
Sonstiger produzierender Bereich	2,3	3,3	1,9	1,0	1,1	0,9
Energieversorgung	-0,7	0,5	-1,0	0,0	0,7	-0,2
Wasser, Abwasser	3,0	6,0	2,4	1,4	1,8	1,3
Bauwesen	0,7	2,0	0,5	1,2	1,3	1,2
KFZ-Handel, Reparatur	2,5	3,9	2,1	1,9	2,5	1,7
Großhandel	2,1	3,2	1,5	1,7	2,1	1,5
Einzelhandel	1,2	1,3	1,0	1,2	1,0	1,7
Verkehr	0,0	2,4	-0,4	0,4	0,9	0,3
Lagerei	1,3	1,4	1,2	0,9	0,7	1,0
Nachrichtenübermittlung	-2,3	-1,0	-3,0	-0,8	-0,4	-1,0
Beherbergung und Gastronomie	1,9	1,2	2,8	1,7	1,3	2,2
Medien	0,5	0,4	0,6	1,7	2,1	1,4
Telekommunikation	0,3	2,4	-0,7	0,8	1,0	0,7
Informationstechnologie u. -dienstleistungen	6,8	7,5	6,5	5,8	6,2	5,7
Finanz-, Kredit- und Versicherungswesen	-0,4	0,1	-1,0	-0,3	0,0	-0,6
Grundstücks- und Wohnungswesen	5,7	5,4	6,1	2,3	2,1	2,6
Rechts-, Steuer, Unternehmensber., Werbung	1,1	2,2	-0,8	2,5	2,6	2,3
Forschung, techn. u. freiberufl. Tätigkeiten	2,6	3,5	2,0	2,9	3,2	2,7
Überlassung von Arbeitskräften	2,4	1,5	2,7	2,0	1,9	2,0
Sonst. DL f. Unternehmen od. Privatpersonen	1,6	2,3	0,5	2,3	2,1	2,5
Gebäudebetreuung	4,0	3,7	4,8	2,5	2,4	2,8
Öffentliche Verwaltung	1,3	2,3	0,6	0,1	0,8	-0,5
Erziehung und Unterricht	2,4	3,1	1,0	1,1	1,1	0,9
Gesundheits- u. Sozialwesen	3,0	3,3	1,9	3,1	3,2	2,9
Persönliche Dienstleistungen	1,4	0,8	2,4	1,5	1,4	1,8
Interessensvertretungen	1,1	1,7	0,2	1,6	1,7	1,4
Insgesamt	1,8	2,2	1,5	1,4	1,6	1,3

Q: WIFO-Berechnungen - Branchen- und Berufsmodelle (geschlechtsspezifisches Szenario). - Werte für 2025 prognostiziert. Berechnungen auf Basis ungerundeter Werte – Rundungen können Rechendifferenzen ergeben.

5.3. Tabellenanhang zur Berufsprognose

Übersicht 13: Unselbständige Beschäftigung nach Berufsgruppen und Geschlecht, absolute Beschäftigungsstände 2018 und 2025

	2018			2025		
	Gesamt	Frauen	Männer	Gesamt	Frauen	Männer
Berufshauptgruppe 1	8.100	2.200	6.000	9.100	2.500	6.600
1 Führungskräfte	8.100	2.200	6.000	9.100	2.500	6.600
Berufshauptgruppe 2	26.000	14.500	11.500	31.700	17.600	14.100
2 Techn., naturwissensch., mediz. Berufe (akad.)	9.200	5.100	4.200	11.600	6.400	5.200
3 Lehrkräfte	8.700	6.500	2.200	9.700	7.400	2.300
4 Sonst. wissenschaft. u. verw. Berufe	8.000	3.000	5.100	10.400	3.900	6.600
Berufshauptgruppe 3	11.000	1.300	9.700	13.200	1.600	11.600
5 Technische Fachkräfte	11.000	1.300	9.700	13.200	1.600	11.600
Berufshauptgruppe 4	17.800	11.400	6.400	19.400	12.700	6.700
6 Gesundheitsfachkräfte	2.200	1.600	600	2.800	2.100	700
7 Kaufmännische Fachkräfte	12.700	7.900	4.800	13.100	8.400	4.700
8 Juristische, sozialpflegerische u. Kulturfachkräfte (nicht akad.)	2.900	1.800	1.000	3.500	2.200	1.300
Berufshauptgruppe 5	17.300	11.900	5.500	18.100	12.700	5.500
9 Allgemeine Bürokräfte	8.000	6.400	1.600	8.500	7.000	1.600
10 Bürokräfte mit Kundenkontakt	3.000	2.000	900	2.900	2.000	800
11 Spezialisierte Bürokräfte	6.300	3.400	2.900	6.700	3.600	3.100
Berufshauptgruppe 6	25.500	19.100	6.400	29.000	21.800	7.200
12 Sonstige pers. Dienstleistungsberufe	2.800	1.000	1.800	3.000	1.000	2.000
13 Dienstleistungsberufe in der Gastronomie	4.700	3.000	1.700	5.400	3.400	2.000
14 FriseurInnen u. verw. Berufe	1.000	1.000	0	1.000	1.000	0
15 Verkaufskräfte	13.000	10.500	2.500	14.500	11.700	2.800
16 Betreuungsberufe	4.000	3.700	400	5.000	4.600	400
Berufshauptgruppe 7	30.200	2.800	27.400	32.400	3.100	29.300
17 Fachkräfte in Land/Forstwirtschaft	1.100	300	700	1.200	300	800
18 Baukonstruktions- und verwandte Berufe	3.200	0	3.200	3.500	0	3.400
19 Ausbaufachkräfte und verwandte Berufe	4.200	200	4.100	4.600	200	4.400
20 Metallbearbeitungsberufe	8.600	600	8.000	9.700	700	9.000
21 Maschinenmechaniker/-schlosserInnen	4.200	100	4.100	4.400	200	4.300
22 Elektriker-, ElektronikerInnen	3.500	0	3.400	3.500	0	3.500
23 Sonst. Handwerks- u. verw. Berufe	5.400	1.500	3.900	5.600	1.600	4.000
Berufshauptgruppe 8	12.500	2.600	9.900	12.500	2.600	9.900
24 Bedienung stationärer Anlagen/Maschinen, Montageberufe	6.600	2.200	4.500	6.700	2.200	4.500
25 Fahrzeugführer, Bedienung mobiler Anlagen	5.800	400	5.500	5.800	400	5.400
Berufshauptgruppe 9	13.600	7.800	5.800	13.800	7.900	5.900
26 Dienstleistungshilfskräfte	6.400	5.700	700	6.500	5.700	800
27 Hilfskräfte in Produktion, Transport, Lagerei	7.200	2.100	5.100	7.300	2.100	5.100
Gesamt	162.300	73.600	88.700	179.500	82.400	97.000

Q: WIFO-Berechnungen - Branchen- und Berufsmodelle (geschlechtsspezifisches Szenario). - Werte für 2025 prognostiziert. Berechnungen auf Basis ungerundeter Werte – Rundungen können Rechendifferenzen ergeben. Summe inklusive Angehörige der regulären Streitkräfte.

Übersicht 14: Unselbständige Beschäftigung nach Berufsgruppen und Geschlecht, absolute und relative Veränderung 2018 bis 2025

	2018			2025		
	Gesamt	Frauen	Männer	Gesamt	Frauen	Männer
	absolut			in % pro Jahr		
Berufshauptgruppe 1	1.000	400	600	1,6	2,2	1,4
1 Führungskräfte	1.000	400	600	1,6	2,2	1,4
Berufshauptgruppe 2	5.700	3.100	2.600	2,9	2,8	3,0
2 Techn., naturwissensch., mediz. Berufe (akad.)	2.300	1.300	1.000	3,3	3,4	3,2
3 Lehrkräfte	900	900	100	1,5	1,8	*
4 Sonst. wissenschaft. u. verw. Berufe	2.400	900	1.500	3,8	4,0	3,7
Berufshauptgruppe 3	2.200	300	1.900	2,6	3,0	2,5
5 Technische Fachkräfte	2.200	300	1.900	2,6	3,0	2,5
Berufshauptgruppe 4	1.600	1.300	400	1,3	1,5	0,8
6 Gesundheitsfachkräfte	600	400	100	3,3	3,4	*
7 Kaufmännische Fachkräfte	400	400	0	0,4	0,8	*
8 Juristische, sozialpflegerische u. Kulturfachkräfte (nicht akad.)	700	400	300	3,0	2,8	3,3
Berufshauptgruppe 5	800	800	0	0,7	0,9	*
9 Allgemeine Bürokräfte	500	600	0	0,9	1,2	*
10 Bürokräfte mit Kundenkontakt	-100	0	-100	*	*	*
11 Spezialisierte Bürokräfte	400	200	100	0,8	1,0	*
Berufshauptgruppe 6	3.500	2.700	800	1,9	1,9	1,7
12 Sonstige pers. Dienstleistungsberufe	200	100	200	1,2	*	1,4
13 Dienstleistungsberufe in der Gastronomie	700	400	300	2,0	2,0	2,0
14 FriseurInnen u. verw. Berufe	0	0	0	*	*	*
15 Verkaufskräfte	1.600	1.300	300	1,6	1,6	1,7
16 Betreuungsberufe	1.000	1.000	0	3,2	3,3	*
Berufshauptgruppe 7	2.200	300	1.900	1,0	1,3	1,0
17 Fachkräfte in Land/Forstwirtschaft	100	0	100	*	*	*
18 Baukonstruktions- und verwandte Berufe	200	0	200	0,9	*	0,9
19 Ausbaufachkräfte und verwandte Berufe	300	0	300	1,1	*	1,1
20 Metallbearbeitungsberufe	1.100	100	1.000	1,7	*	1,6
21 Maschinenmechaniker/-schlosserInnen	200	0	200	0,7	*	0,7
22 Elektriker-, ElektronikerInnen	100	0	100	*	*	*
23 Sonst. Handwerks- u. verw. Berufe	200	100	100	0,5	*	*
Berufshauptgruppe 8	0	0	0	*	*	*
24 Bedienung stationärer Anlagen/Maschinen, Montageberufe	0	0	0	*	*	*
25 Fahrzeugführer, Bedienung mobiler Anlagen	0	0	0	*	*	*
Berufshauptgruppe 9	200	0	100	0,2	*	*
26 Dienstleistungshilfskräfte	100	100	100	*	*	*
27 Hilfskräfte in Produktion, Transport, Lagerei	100	0	100	*	*	*
Gesamt	17.200	8.900	8.300	1,4	1,6	1,3

Q: WIFO-Berechnungen - Branchen- und Berufsmodelle (geschlechtsspezifisches Szenario). - Werte für 2025 prognostiziert. Berechnungen auf Basis ungerundeter Werte – Rundungen können Rechendifferenzen ergeben. Summe inklusive Angehörige der regulären Streitkräfte. *: Wert statistisch nicht interpretierbar.

5.4. Branchen- und Berufsgliederung

Übersicht 15: Gliederung der Branchengruppen

PRODUKTIONSBEREICH:				
1 Land-u. Forstwirtschaft	Land-u. Forstwirtschaft		Primärsektor/Primärer S.	
2 Bergbau, Stein- und Glaswaren 3 Nahrungs- u. Genussmittelherstellung 4 Textil und Bekleidung 5 Be- und Verarbeitung von Holz 6 Papier, Pappe, Herstellung von Druckerzeugnissen 7 Chemie u. Erdölverarbeitung 8 Gummi- und Kunststoffwaren 9 Metallerzeugung 10 Elektrotechnik, Feinmechanik, Optik 11 Maschinenbau 12 Fahrzeugbau 13 Sonstiger produzierender Bereich	Sachgütererzeugung¹⁾		Sekundärsektor Sekundärer Sektor	
14 Energieversorgung 15 Wasser- Abwasser	Energie- u. (Ab-)Wasserwirtschaft			
16 Bauwesen	Bauwesen			
DIENSTLEISTUNGSBEREICH:				
17 KFZ-Handel, Reparatur 18 Großhandel 19 Einzelhandel	Handel	Marktbezogene Dienstleistungen	Tertiärsektor Tertiärer Sektor	
20 Verkehr 21 Lagerei 22 Nachrichtenübermittlung	Verkehr und Lagerei			
23 Beherbergung und Gastronomie	Beherbergung und Gastronomie			
24 Medien 25 Telekommunikation 26 Informationstechnologie u. -dienstleistungen	Information und Kommunikation			
27 Finanz-, Kredit- u. Versicherungswesen	Finanz-, Kredit- u. Versicherungswesen			
28 Grundstücks- und Wohnungswesen	Grundstücks- und Wohnungswesen			
29 Rechts-, Steuer, Unternehmensberatung, Werbung Forschung sowie technische u. freiberufliche Tätigkeiten 30	Freiberufliche, wissenschaftliche u. technische Dienstleistungen			
31 Überlassung von Arbeitskräften Sonstige Dienstleistungen f. Unternehmen o. Privatpersonen 32 33 Gebäudebetreuung	Sonstige wirtschaftliche Dienstleistungen			
34 Öffentliche Verwaltung 35 Erziehung und Unterricht 36 Gesundheits- u. Sozialwesen	Öffentliche Verwaltung Erziehung und Unterricht Gesundheits- u. Sozialwesen			Öffentlichkeits- nahe Dienstleistungen
37 Persönliche Dienstleistungen 38 Interessensvertretungen	Persönliche Dienstleistungen Interessensvertretungen			Sonstige Dienstleistungen

Q: WIFO (Branchen- und Berufsprognose). 1) Sachgütererzeugung umfasst die ÖNACE08-Abschnitte C Herstellung von Waren und B Bergbau.

Übersicht 16: Zusammenfassung der ÖNACE-08-Abschnitte zu Branchengruppen

Nr. Branchengruppe	ÖNACE 08-Abschnitte
1 Land- u. Forstwirtschaft	A Land- u. Forstwirtschaft; Fischerei
2 Bergbau, Stein- und Glaswaren <i>zuzüglich abweichender ÖNACE-Abteilungen:</i>	B Bergbau, Gewinnung v. Steinen u. Erden C23 Herstellung v. Glas u. Glaswaren, Keramik, Verarbeitung v. Steinen u. Erden
3 Nahrungs- u. Genussmittelherstellung 4 Textil und Bekleidung 5 Be- und Verarbeitung von Holz 6 Papier, Pappe, Herstellung von Druckerzeugnissen 7 Chemie u. Erdölverarbeitung 8 Gummi- und Kunststoffwaren 9 Metallerzeugung 10 Elektrotechnik, Feinmechanik, Optik 11 Maschinenbau 12 Fahrzeugbau 13 Sonstiger produzierender Bereich	C Herstellung von Waren (ohne C23 Glas u. Glaswaren, Keramik, ...)
14 Energieversorgung	D Energieversorgung
15 Wasser- Abwasser	E Wasserversorgung, Abwasser-, Abfallentsorgung
16 Bauwesen	F Bau
17 KFZ-Handel, Reparatur 18 Großhandel 19 Einzelhandel	G Handel; Instandhaltung u. Reparatur v. KFZ
20 Verkehr 21 Lagerei 22 Nachrichtenübermittlung	H Verkehr und Lagerei
23 Beherbergung und Gastronomie	I Beherbergung und Gastronomie
24 Medien 25 Telekommunikation 26 Informationstechnologie u. -dienstleistungen	J Information und Kommunikation
27 Finanz-, Kredit- u. Versicherungswesen	K Finanz- u. Versicherungsdienstleistungen
28 Grundstücks- und Wohnungswesen	L Grundstücks- und Wohnungswesen
29 Rechts-, Steuer, Unternehmensberatung, Werbung Forschung sowie technische u. freiberufliche Tätigkeiten 30	M Freiberufliche, wissenschaftliche u. technische DL
31 Überlassung von Arbeitskräften Sonstige Dienstleistungen f. Unternehmen o. Privatpersonen 32 33 Gebäudebetreuung	N Sonstige wirtschaftliche Dienstleistungen
34 Öffentliche Verwaltung	O Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung
35 Erziehung und Unterricht	P Erziehung und Unterricht
36 Gesundheits- u. Sozialwesen <i>zuzüglich abweichender ÖNACE-Abteilungen:</i>	Q Gesundheits- und Sozialwesen M75 Veterinärwesen
37 Persönliche Dienstleistungen <i>zuzüglich abweichender ÖNACE-Abteilungen:</i>	R Kunst, Unterhaltung und Erholung T Private Haushalte S95 Reparatur von Datenverarbeitungsgeräten und Gebrauchsgütern S96 Erbringung v. sonst. überwiegend persönlichen Dienstleistungen
38 Interessensvertretungen <i>zuzüglich abweichender ÖNACE-Abteilungen:</i>	U Exterritoriale Organisationen S 94 Interessensvertretungen sowie kirchliche und sonstige religiöse Vereinigungen

Q: WIFO (Branchen- und Berufsprognose).

Übersicht 17: Zusammenfassung von Branchengruppen auf Basis von ÖNACE 2-Stellern

Nr.	Bezeichnung	NACE 08 2-Steller
1	Land-u. Forstwirtschaft	(01) Landwirtschaft, Jagd und damit verbundene Tätigkeiten; (02) Forstwirtschaft und Holzeinschlag ;(03) Fischerei und Aquakultur
2	Bergbau, Stein- und Glaswaren	(05) Kohlenbergbau; (06) Gewinnung von Erdöl und Erdgas; (07) Erzbergbau; (08) Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau; (09) Erbringung von Dienstleistungen für den Bergbau und für die Gewinnung von Steinen und Erden; (23) Herstellung von Glas und Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden
3	Nahrungs- u. Genussmittelherstellung	(10) Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln; (11) Getränkeherstellung; (12) Tabakverarbeitung
4	Textil und Bekleidung	(13) Herstellung von Textilien; (14) Herstellung von Bekleidung; (15) Herstellung von Leder, Lederwaren und Schuhen
5	Be- und Verarbeitung von Holz	(16) Herstellung von Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren (ohne Möbel)
6	Papier, Pappe, Druckerzeugnisse	(17) Herstellung von Papier, Pappe und Waren daraus; (18) Herstellung von Druckerzeugnissen; Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern
7	Chemie u. Erdölverarbeitung	(19) Kokerei und Mineralölverarbeitung; (20) Herstellung von chemischen Erzeugnissen; (21) Herstellung von pharmazeutischen Erzeugnissen
8	Gummi- und Kunststoffwaren	(22) Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren
9	Metallerzeugung	(24) Metallerzeugung und -bearbeitung; (25) Herstellung von Metallerzeugnissen
10	Elektrotechnik, Feinmechanik, Optik	(26) Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen ;(27) Herstellung von elektrischen Ausrüstungen
11	Maschinenbau	(28) Maschinenbau
12	Fahrzeugbau	(29) Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen; (30) Sonstiger Fahrzeugbau
13	Sonstiger produzierender Bereich	(31) Herstellung von Möbeln; (32) Herstellung von sonstigen Waren, (33) Reparatur und Installation von Maschinen und Ausrüstungen
14	Energieversorgung	(35) Energieversorgung
15	Wasser- Abwasser	(36) Wasserversorgung; (37) Abwasserentsorgung; (38) Sammlung, Behandlung und Beseitigung von Abfällen; Rückgewinnung; (39) Beseitigung von Umweltverschmutzungen und sonstige Entsorgung
16	Bauwesen	(41) Hochbau; (42) Tiefbau ;(43) Vorbereitende Baustellenarbeiten, Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe
17	KFZ-Handel, Reparatur	(45) Handel mit Kraftfahrzeugen; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen
18	Großhandel	(46) Großhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen und Krafträdern)
19	Einzelhandel	(47) Einzelhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)
20	Verkehr	(49) Landverkehr und Transport in Rohrfernleitungen; (50) Schifffahrt; (51) Luftfahrt
21	Lagerei	(52) Lagerei sowie Erbringung von sonstigen Dienstleistungen für den Verkehr
22	Nachrichtenübermittlung	(53) Post-, Kurier- und Expressdienste
23	Beherbergung und Gastronomie	(55) Beherbergung; (56) Gastronomie
24	Medien	(58) Verlagswesen; (59) Herstellung, Verleih und Vertrieb von Filmen und Fernsehprogrammen; Kinos; Tonstudios und Verlegen von Musik; (60) Rundfunkveranstalter
25	Telekommunikation	(61) Telekommunikation
26	Informationstechnologie u. -dienstleistungen	(62) Erbringung von Dienstleistungen der Informationstechnologie; (63) Informationsdienstleistungen
27	Finanz-, Kredit- und Versicherungswesen	(64) Erbringung von Finanzdienstleistungen; (65) Versicherungen, Rückversicherungen und Pensionskassen (ohne Sozialversicherung); (66) Mit Finanz- und Versicherungsdienstleistungen verb. Tätigkeiten
28	Grundstücks- und Wohnungswesen	(68) Grundstücks- und Wohnungswesen
29	Rechts-, Steuer-, Unternehmensber., Werbung	(69) Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung; (70) Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben; Unternehmensberatung ;(73) Werbung und Marktforschung
30	Forschung, techn. u. freiberufl. Tätigkeiten	(71) Architektur- und Ingenieurbüros; technische, physikalische und chemische Untersuchung; (72) Forschung und Entwicklung; (74) Sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeiten
31	Überlassung von Arbeitskräften	(78) Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften
32	Sonst. DL f. Unternehmen od. Privatpersonen	(77) Vermietung von beweglichen Sachen (79); Reisebüros, Reiseveranstalter und Erbringung sonstiger Reservierungsdienstleistungen; (82) Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen für Unternehmen und Privatpersonen a. n. g.
33	Gebäudebetreuung	(80) Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien; (81) Gebäudebetreuung; Garten- und Landschaftsbau
34	Öffentliche Verwaltung	(84) Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung

Nr.	Bezeichnung	NACE 08 2-Steller
35	Erziehung und Unterricht	(85) Erziehung und Unterricht
36	Gesundheits- u. Sozialwesen	(75) Veterinärwesen (86); Gesundheitswesen; (87) Heime (ohne Erholungs- und Ferienheime); (88) Sozialwesen (ohne Heime)
37	Sonst. öffentl. u. priv. Dienstleistungen	(90) Kreative, künstlerische und unterhaltende Tätigkeiten; (91) Bibliotheken, Archive, Museen, botanische und zoologische Gärten; (92) Spiel-, Wett- und Lotteriewesen; (93) Erbringung von Dienstleistungen des Sports, der Unterhaltung und der Erholung; (95) Reparatur von Datenverarbeitungsgeräten und Gebrauchsgütern; (96) Erbringung von sonstigen überwiegend persönlichen Dienstleistungen; (97) Private Haushalte mit Hauspersonal; (98) Herstellung von Waren und Erbringung von Dienstleistungen durch private Haushalte für den Eigenbedarf ohne ausgeprägten Schwerpunkt
38	Interessensvertretungen	(94) Interessensvertretungen sowie kirchliche und sonstige religiöse Vereinigungen (ohne Sozialwesen und Sport); (99) Exterritoriale Organisationen und Körperschaften

Q: WIFO (Branchen- und Berufsprognose).

Übersicht 18: Zusammenfassung von Berufshaupt- und -untergruppen auf Basis ISCO-08

BEZEICHNUNG	Berufsgliederung gemäß Ö-ISCO (zusammengefasste 3-Steller)
Berufshauptgruppe 1	Führungskräfte
1 Führungskräfte	(111) Angehörige gesetzgebender Körperschaften und leitende Verwaltungsbedienstete; (112) Geschäftsführerinnen und Geschäftsführer und Vorstände; (121) Führungskräfte in der betrieblichen Verwaltung und in unternehmensbezogenen Dienstleistungen; (122) Führungskräfte in Vertrieb, Marketing und Entwicklung; (131) Führungskräfte in der Produktion in Land- und Forstwirtschaft und Fischerei; (132) Führungskräfte in der Produktion bei der Herstellung von Waren, im Bergbau und im Bau sowie in der Logistik; (133) Führungskräfte in der Erbringung von Dienstleistungen im Bereich Informations- und Kommunikationstechnologie; (134) Führungskräfte in der Erbringung von speziellen Dienstleistungen; (141) Führungskräfte in Hotels und Restaurants; (142) Führungskräfte in Groß- und Einzelhandel; (143) Führungskräfte in der Erbringung sonstiger Dienstleistungen
Berufshauptgruppe 2	Akademische Berufe
2 Technische, naturwissenschaftliche, medizinische Berufe (akademisch)	(211) Physikerinnen und Physiker, Chemikerinnen und Chemiker, Geologinnen und Geologen und verwandte Berufe; (212) Mathematikerinnen und Mathematiker, Versicherungsmathematikerinnen und Versicherungsmathematiker und Statistikerinnen und Statistiker; (213) Biowissenschaftlerinnen und Biowissenschaftler (214) Ingenieurwissenschaftlerinnen und Ingenieurwissenschaftler (ohne Elektrotechnik, Elektronik und Telekommunikation); (215) Ingenieurinnen und Ingenieure in den Bereichen Elektrotechnik, Elektronik und Telekommunikationstechnik; (216) Architektinnen und Architekten, Raum-, Stadt- und Verkehrsplanerinnen und -planer, Vermessungsingenieurinnen und Vermessungsingenieure und Designerinnen und Designer (221) Ärztinnen und Ärzte (222) Akademische und vergleichbare Krankenpflege- und Geburtshilfefachkräfte; (223) Akademische und vergleichbare Fachkräfte in der traditionellen und komplementären Medizin; (224) Feldscherinnen und Feldscher und vergleichbare paramedizinische Praktikerinnen und Praktiker; (225) Tierärztinnen und Tierärzte; (226) Sonstige akademische und verwandte Gesundheitsberufe
3 Lehrkräfte	(231) Universitäts- und Hochschullehrerinnen und -lehrer (232) Lehrkräfte im Bereich Berufsbildung; (235) Sonstige Lehrkräfte (233) Lehrkräfte im Sekundarbereich (234) Lehrkräfte im Primar- und Vorschulbereich
4 Sonstige wissenschaftliche u. verwandte Berufe	(241) Akademische und vergleichbare Fachkräfte im Bereich Finanzen; (242) Akademische und vergleichbare Fachkräfte in der betrieblichen Verwaltung; (243) Akademische und vergleichbare Fachkräfte in Vertrieb, Marketing und Öffentlichkeitsarbeit (251) Entwicklerinnen und Entwickler und Analytikerinnen und Analytiker von Software und Anwendungen; (252) Akademische und vergleichbare Fachkräfte für Datenbanken und Netzwerke; (261) Juristinnen und Juristen (262) Archiv-, Bibliotheks- und Museumswissenschaftlerinnen und -wissenschaftler; (263) Sozialwissenschaftlerinnen und Sozialwissenschaftler, Geistliche und Seelsorgerinnen und Seelsorger (264) Autorinnen und Autoren, Journalistinnen und Journalisten und Linguistinnen und Linguisten; (265) Bildende und darstellende Künstlerinnen und Künstler
Berufshauptgruppe 3	Technische Berufe
5 Technische Fachkräfte	(311) Material- und ingenieurtechnische Fachkräfte (312) Produktionsleiterinnen und Produktionsleiter im Bergbau, bei der Herstellung von Waren und im Bau; (313) Technikerinnen und Techniker in der Prozesssteuerung; (314) Biotechnikerinnen und Biotechniker und verwandte technische Berufe; (315) Schiffsführerinnen und Schiffsführer, Flugzeugführerinnen und Flugzeugführer und verwandte Berufe (351) Technikerinnen und Techniker für den Betrieb von Informations- und Kommunikationstechnologie und für die Anwenderbetreuung; (352) Telekommunikations- und Rundfunktechnikerinnen und -techniker
Berufshauptgruppe 4	Nicht akademische Fachkräfte
6 Gesundheitsfachkräfte	(321) Medizinische und pharmazeutische Fachberufe; (323) Nicht akademische Fachkräfte in traditioneller und komplementärer Medizin; (324) Veterinärmedizinische Fachkräfte und Assistentinnen und Assistenten; (325) Sonstige Assistenzberufe im Gesundheitswesen (322) Nicht akademische Krankenpflege- und Geburtshilfefachkräfte
7 Kaufmännische Fachkräfte	(331) Nicht akademische Fachkräfte im Bereich Finanzen und mathematische Verfahren (332) Vertriebsagentinnen und Vertriebsagenten, Einkäuferinnen und Einkäufer und Handelsmaklerinnen und Handelsmakler; (333) Fachkräfte für unternehmensbezogene Dienstleistungen (334) Sekretariatsfachkräfte; (335) Fachkräfte in der öffentlichen Verwaltung
8 Juristische, sozialpflegerische u. Kulturfachkräfte (nicht akademisch)	(341) Nicht akademische, juristische, sozialpflegerische und religiöse Berufe; (342) Fachkräfte im Bereich Sport und Fitness; (343) Fachkräfte in Gestaltung und Kultur sowie Küchenchefinnen und Küchenchefs

Berufshauptgruppe 5	Bürokräfte und verwandte Berufe
9 Allgemeine Büro- und Sekretariatskräfte	(411) Allgemeine Bürokräfte; (441) Sonstige Bürokräfte und verwandte Berufe (412) Sekretariatskräfte (allgemein); (413) Schreibkräfte und Datenerfasserinnen und Datenerfasser
10 Bürokräfte mit Kundenkontakt	(421) Schalterbedienstete, Inkassobeauftragte und verwandte Berufe; (422) Berufe im Bereich Kundeninformation
11 Spezialisierte Bürokräfte	(431) Bürokräfte im Finanz- und Rechnungswesen und in der Statistik (432) Bürokräfte im Bereich Materialwirtschaft und Transport und verwandte Berufe
Berufshauptgruppe 6	Dienstleistungsberufe
12 Sonstige persönliche Dienstleistungsberufe	(511) Reisebegleiterinnen und Reisebegleiter, Schaffnerinnen und Schaffner und Reiseleiterinnen und Reiseleiter; (515) Hauswartinnen und Hauswarte und Hauswirtschaftsleiterinnen und Hauswirtschaftsleiter; (516) Sonstige Berufe im Bereich personenbezogener Dienstleistungen; (541) Schutzkräfte und Sicherheitsbedienstete
13 Dienstleistungsberufe in der Gastronomie 14 FriseurInnen u. verwandte Berufe	(512) Köchinnen und Köche; (513) Kellnerinnen und Kellner und Barkeeperinnen und Barkeeper (514) Friseurinnen und Friseure, Kosmetikerinnen und Kosmetiker und verwandte Berufe
15 Verkaufskräfte	(521) Straßen- und Marktverkäuferinnen und -verkäufer; (522) Verkaufskräfte in Handelsgeschäften; (523) Kassierinnen und Kassierer und Kartenverkäuferinnen und Kartenverkäufer; (524) Sonstige Verkaufskräfte
16 Betreuungsberufe	(531) Kinder- und Lernbetreuerinnen und -betreuer (532) Betreuungsberufe im Gesundheitswesen
Berufshauptgruppe 7	Handwerksberufe und verwandte Berufe
17 Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft	(611) Gärtnerinnen und Gärtner und Ackerbäuerinnen und Ackerbauern; (612) Tierhalterinnen und Tierhalter; (613) Landwirtinnen und Landwirte mit Ackerbau und Tierhaltung (ohne ausgeprägten Schwerpunkt); (621) Forstarbeitskräfte und verwandte Berufe; (622) Fischerinnen und Fischer, Jägerinnen und Jäger und Fallenstellerinnen und Fallensteller; (631) Ackerbäuerinnen und Ackerbauern für den Eigenbedarf; (632) Nutztierhalterinnen und Nutztierhalter für den Eigenbedarf; (633) Ackerbäuerinnen und Ackerbauern und Nutztierhalterinnen und Nutztierhalter (ohne ausgeprägten Schwerpunkt) für den Eigenbedarf; (634) Fischerinnen und Fischer, Jägerinnen und Jäger, Fallenstellerinnen und Fallensteller und Sammlerinnen und Sammler für den Eigenbedarf
18 Baukonstruktions- und verwandte Berufe	(711) Baukonstruktions- und verwandte Berufe
19 Ausbaufachkräfte und verwandte Berufe 20 Metallbearbeitungsberufe	(712) Ausbaufachkräfte und verwandte Berufe; (713) Malerinnen und Maler, Gebäudereinigerinnen und Gebäudereiniger und verwandte Berufe (721) Blechkaltverformerinnen und Blechkaltverformer, Baumetallverformerinnen und Baumetallverformer, Formerinnen und Former (für Metallguss), Schweißerinnen und Schweißer und verwandte Berufe (722) Grobschmiedinnen und Grobschmiede, Werkzeugmechanikerinnen und Werkzeugmechaniker und verwandte Berufe
21 Maschinenmechaniker/-schlosserInnen	(723) Maschinenmechanikerinnen und Maschinenmechaniker und -schlosserinnen und -schlosser
22 Elektriker-, ElektronikerInnen	(741) Elektroinstallateurinnen und Elektroinstallateure und -mechanikerinnen und -mechaniker; (742) Installateurinnen und Installateure und Mechanikerinnen und Mechaniker für Elektronik und Telekommunikationstechnik
23 Sonstige Handwerks- u. verwandte Berufe	(731) Präzisionshandwerkerinnen und Präzisionshandwerker und kunsthandwerkliche Berufe; (732) Druckhandwerkerinnen und Druckhandwerker (751) Berufe in der Nahrungsmittelverarbeitung und verwandte handwerkliche Fachkräfte (752) Holzbearbeiterinnen und Holzbearbeiter, Möbeltischlerinnen und Möbeltischler und verwandte Berufe (753) Berufe der Bekleidungsherstellung und verwandte Berufe; (754) Sonstige Handwerks- und verwandte Berufe
Berufshauptgruppe 8	Anlagen- und MaschinenbedienerInnen, Montageberufe
24 Bedienung stationärer Anlagen/Maschinen, Montageberufe	(811) Bedienerinnen und Bediener von Anlagen für den Bergbau und die Mineralaufbereitung; (812) Bedienerinnen und Bediener von Anlagen in der Metallerzeugung, -umformung und -veredlung; (813) Bedienerinnen und Bediener von Anlagen und Maschinen für chemische und fotografische Erzeugnisse; (814) Bedienerinnen und Bediener von Maschinen zur Herstellung von Gummi-, Kunststoff- und Papierwaren; (815) Bedienerinnen und Bediener von Maschinen zur Herstellung von Textil-, Pelz- und Lederwaren; (816) Bedienerinnen und Bediener von Maschinen zur Herstellung von Nahrungs- und Genussmitteln; (817) Bedienerinnen und Bediener von Anlagen zur Holzaufbereitung und Papierherstellung; (818) Bedienerinnen und Bediener sonstiger stationärer Anlagen und Maschinen; (821) Montageberufe
25 Fahrzeugführer, Bedienung mobiler Anlagen	(831) Lokomotivführerinnen und Lokomotivführer und verwandte Berufe; (832) Kraftfahrzeugführerinnen und Kraftfahrzeugführer; (833) Fahrerinnen und Fahrer schwerer Lastkraftwagen und Busse; (835) Deckspersonal auf Schiffen und verwandte Berufe; (834) Bedienerinnen und Bediener mobiler Anlagen

Berufshauptgruppe 9	Hilfsarbeitskräfte
26 Dienstleistungshilfskräfte	(911) Reinigungspersonal und Hilfskräfte in Privathaushalten, Hotels und Büros; (912) Reinigungspersonal für Fahrzeuge, Fenster, Wäsche und sonstige manuelle Reinigungsberufe; (951) Auf der Straße arbeitende Dienstleistungskräfte und verwandte Berufe; (952) Straßenverkäuferinnen und Straßenverkäufer (ohne Lebensmittel); (941) Hilfskräfte in der Nahrungsmittelzubereitung
27 Hilfskräfte in Produktion, Transport, Lagerei	(931) Hilfsarbeiterinnen und Hilfsarbeiter im Bergbau und im Bau; (932) Hilfsarbeiterinnen und Hilfsarbeiter bei der Herstellung von Waren (921) Hilfsarbeiterinnen und Hilfsarbeiter in der Land- und Forstwirtschaft und Fischerei; (933) Hilfsarbeiterinnen und Hilfsarbeiter in Transport und Lagerei; (961) Abfallentsorgungsarbeiterinnen und Abfallentsorgungsarbeiter; (962) Sonstige Hilfsarbeitskräfte
Berufshauptgruppe 0	Angehörige der regulären Streitkräfte
28 Angehörige der regulären Streitkräfte	(11) Offiziere in regulären Streitkräften; (21) Unteroffiziere in regulären Streitkräften; (31) Angehörige der regulären Streitkräfte in sonstigen Rängen

Q: WIFO (Branchen- und Berufsprognose).

Verzeichnis der Übersichten

Übersicht 1: Branchenstruktur 2018 und Beschäftigungsentwicklung 2018 bis 2025, zusammengefasste Branchen	9
Übersicht 2: Top-3- und Bottom-3-Branchen nach Geschlecht in Vorarlberg	12
Übersicht 3: Berufsstruktur 2018 und Beschäftigungsentwicklung 2018 bis 2025, gegliedert nach Qualifikationsanforderungen (Skill-Level) und Berufshauptgruppen	14
Übersicht 4: Top-3- und Bottom-3-Berufsgruppen nach Geschlecht in Vorarlberg	18
Übersicht 5: Entwicklung der unselbständigen Beschäftigung nach Branchengruppen im Österreich-Vergleich, relative Veränderung 2011-2018 bzw. 2018-2025	19
Übersicht 6: Unselbständige Beschäftigung in den Branchen, Veränderungen 2018 bis 2025	20
Übersicht 7: Unselbständige Beschäftigung nach Branchen und Geschlecht, Veränderungen 2018 bis 2025	21
Übersicht 8: Unselbständige Beschäftigung in den 27 Berufsgruppen, Veränderungen von 2018 bis 2025	22
Übersicht 9: Unselbständige Beschäftigung nach Berufsgruppen und Geschlecht, Veränderung 2018 bis 2025	23
Übersicht 10: Unselbständige Beschäftigung nach Branchen und Geschlecht 2018 bis 2025, absolute Beschäftigungsniveaus 2018 und 2025	24
Übersicht 11: Unselbständige Beschäftigung nach Branchen und Geschlecht 2018 bis 2025, absolute Veränderung	25
Übersicht 12: Unselbständige Beschäftigung nach Branchen und Geschlecht 2018 bis 2025, relative Veränderung	26
Übersicht 13: Unselbständige Beschäftigung nach Berufsgruppen und Geschlecht, absolute Beschäftigungsstände 2018 und 2025	27
Übersicht 14: Unselbständige Beschäftigung nach Berufsgruppen und Geschlecht, absolute und relative Veränderung 2018 bis 2025	28
Übersicht 15: Gliederung der Branchengruppen	29
Übersicht 16: Zusammenfassung der ÖNACE-08-Abschnitte zu Branchengruppen	30
Übersicht 17: Zusammenfassung von Branchengruppen auf Basis von ÖNACE 2-Stellern	31
Übersicht 18: Zusammenfassung von Berufshaupt- und -untergruppen auf Basis ISCO-08	33

Verzeichnis der Abbildungen

Abbildung 1: Arbeitslosigkeit in Vorarlberg im Vergleich zum gesamten Bundesgebiet, 2008 bis 2018	4
Abbildung 2: Entwicklung der erwerbsfähigen Bevölkerung (15-64 Jahre) in Vorarlberg im Vergleich zum gesamten Bundesgebiet, 1982 bis 2025, Index 1982=100.	4
Abbildung 3: Beschäftigungsanteil der Branchen in Vorarlberg, als Abweichung vom Beschäftigungsanteil in Österreich (Lokalisation) – Produktionsbereich 2018	5
Abbildung 4: Beschäftigungsanteil der Branchen in Vorarlberg, als Abweichung vom Beschäftigungsanteil in Österreich (Lokalisation) – Dienstleistungsbereich 2018	6
Abbildung 5: Entwicklung des Frauenanteils an der unselbständigen Beschäftigung in Vorarlberg und in Österreich 1995 bis 2025, in %	7
Abbildung 6: Beschäftigungsentwicklung des Primär-, Sachgüter- und Dienstleistungssektors; Beschäftigungsanteile in Vorarlberg, 1961 bis 2018	8
Abbildung 7: Beschäftigungsentwicklung in Vorarlberg nach Wirtschaftsbereichen im Produktionsbereich; absolute Beschäftigungsveränderung 2011/2018 und 2018/2025	10
Abbildung 8: Beschäftigungsentwicklung in Vorarlberg nach Wirtschaftsbereichen im Dienstleistungsbereich; absolute Beschäftigungsveränderung 2011/2018 und 2018/2025	11
Abbildung 9: Beschäftigungsveränderung in Vorarlberg nach Berufsgruppen, 2018 bis 2025	17